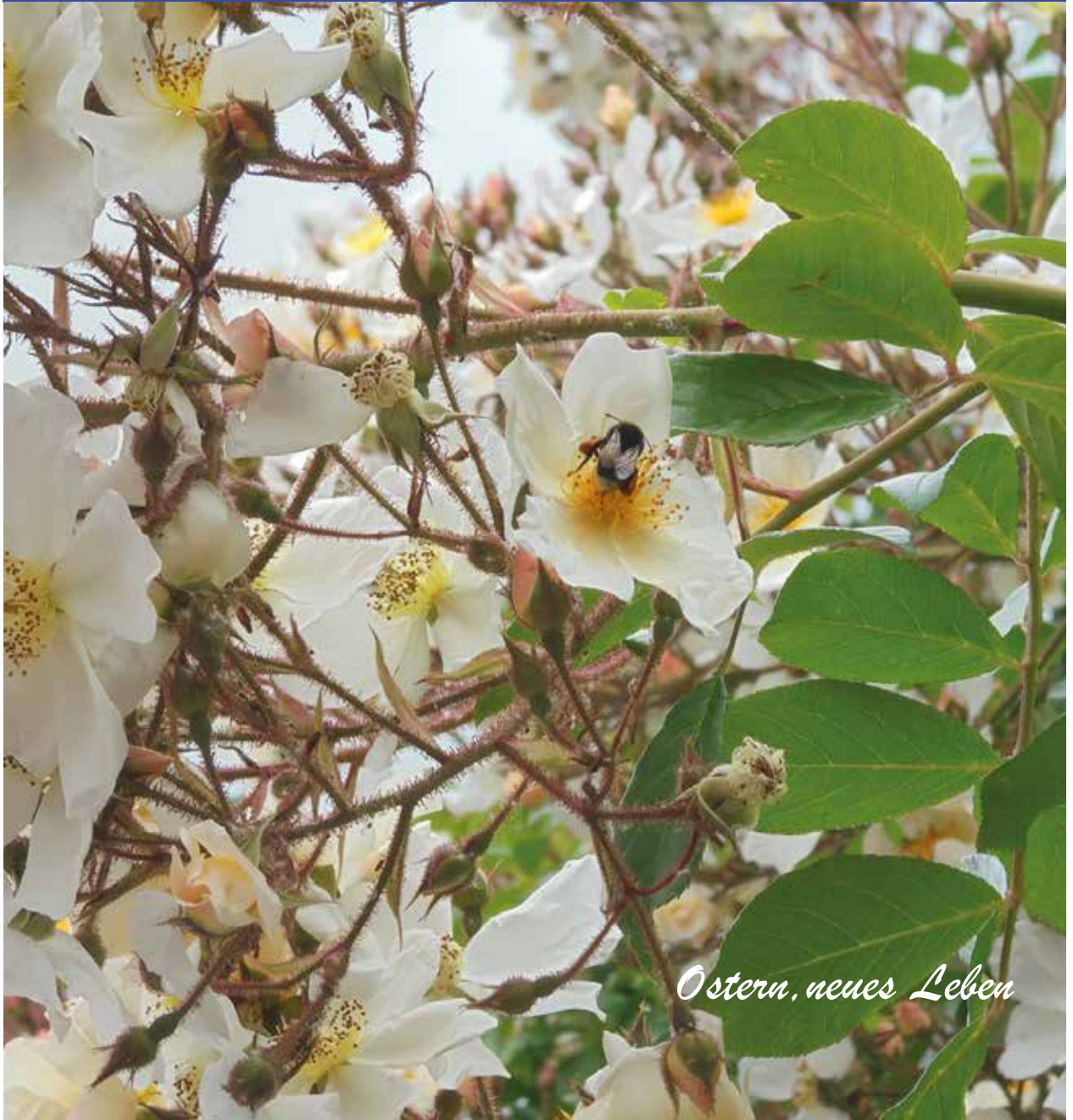


Pfarrblatt

Giffers-Tentlingen Plaffeien Plasselb Rechthalten-Brünisried St. Silvester



Ostern, neues Leben



Allgemeine Gottesdienstordnung

April	Giffers	Plaffelen	Schwarzsee	Plasselb	Rechthalten	Brünisried	St. Silvester
Sonntagsgottesdienste							
5. Fastensonntag 05. April				18.30		17.00	17.00
06. April	09.00	09.00	10.30		10.30		
Palmsontag 12. April				18.30		17.00	
13. April	09.00	09.00	10.30		10.30		10.30
Hoher Donnerstag 17. April	19.30	19.30 Fam.					
Karfreitag 18. April	15.00	15.00		15.00		15.00	
Osternacht 19. April		20.00 Fam.		20.00		20.00	
Ostern 20. April	09.00	09.00	10.30		10.30		10.30
Weisser Sonntag 26. April						17.00 WGF	17.00
27. April	09.00	09.00 Erst- kommunion		09.30 Erst- kommunion	10.30 Erst- kommunion		
Montag							
Dienstag	19.30						
Pflegeheim		14.30					
Mittwoch				09.00			Letzter Mittwoch im Monat 18.30
Pflegeheim	14.00						
Donnerstag							
					09.00		
Freitag		19.30					
Herz-Jesu-Freitag							
Samstag							
Taufsonntage							
Taufen nach Absprache beim zuständigen Pfarramt							
Beerdigungen (in der Regel)							
Termine für Beerdigungen nach Absprache mit den Angehörigen							
Trauergebet am Vorabend	19.30	19.30	19.30	19.00	19.30	19.30	19.30
Beichtgelegenheit							
	2. Samstag 15.00-16.00	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache
Rosenkranz							
	Dienstag 18.45	Donnerstag 14.00			1. Sonntag 18.00		Mittwoch 14.00
	Heim Linde 2.+16. 19.00						



Liebe Schwestern und Brüder im Sense-Oberland

Diese Zeilen darf ich schreiben, ziemlich genau sechs Monate nach der Amtseinführung am 1. September 2024. Sie werden sie lesen im Monat April, wenn wir Ostern feiern dürfen. Ein Jahr Orientierungsphase, das hatte ich mir vorgenommen. Wir sind also auf halbem Wege. Viele unter Ihnen fragen mich: «Wie geht es Ihnen?» Ich möchte die Frage umkehren. «Wie geht es Ihnen?» Und damit meine ich jetzt nicht so sehr jeden und jede einzeln. Sondern, wie geht es uns als Kirche im Oberland? Wie geht es unseren hauptamtlichen Mitarbeitern? Wie geht es unseren Pfarreien, mit allen dazu gehörenden Gremien und Gruppen? Wie geht es unseren Ehrenamtlichen, die sich mit viel Herz und Hingabe für den Aufbau der Gemeinschaft im Dorf und in der Pfarrei einsetzen? Wie geht es unseren Katechet/innen, unseren Sänger/innen, unseren Lektor/innen, Ministranten, Sakristanen, die sich direkt und auf vielfältige Weise im Glaubensgeschehen engagieren?



Die Antwort auf diese Frage hängt ein bisschen ab von den Massstäben, welche man anlegen will. Ich glaube sehr stark daran, dass die zwischenmenschliche Begegnung unsere Herzen öffnen kann. Wenn wir einander Raum schaffen und wirklich miteinander in ein Verhältnis treten, kann viel Gutes geschehen. Wenn wir aber alle Fehler und Unzulänglichkeiten im Blick haben, und dementsprechend mit und über einander reden, wird Gutes eher verdunkelt.

Diese Bewegung hat für mich viel mit Ostern zu tun. Wenn wir unser Herz für eine zwischenmenschliche Begegnung mit dem auferstandenen Herrn öffnen, entsteht neues Leben. Der Tod, Vernichtung, Dunkelheit, Konflikte, die Menschen töten, haben nicht das letzte Wort. Das hat Gott uns gezeigt am Ostermorgen. Daran glauben wir. Deshalb sollten wir selber auch so handeln, dass das Leben immer Chancen bekommt. In unserer Pfarrei, in unserer Familie, im Dorf, im Verein, am Arbeitsplatz... Dann fühlen sich alle kräftiger, geschätzt, ja, mehr lebendig.

Persönlich darf ich sagen, dass ich mich bei Euch im Oberland gut fühle und mit offenen Armen und Herzen aufgenommen. Lasst uns versuchen gemeinsam diese Haltung anzunehmen. Damit etwas vom neuen österlichen Leben in unserer Umgebung und in unseren Pfarreien spürbar wird.

Frohe Ostern!

Pater Piet Cuijpers, SDS, Pfarrer

Foto Titelbild: Pater Piet Cuijpers



Gottesdienstordnung

Dienstag, 1. April

Giffers

- 19.30 Stm. für Marie Vonlanthen-Aeby, Schümena; Jm. für Maxim und Marlies Neuhaus-Riedo; Gdm. für verstorbene Mitglieder des Messbundes, Céline und Josef Buntschu-Riedo, Tentlingen, Emil Porchet, Oberdorfstrasse, Hedwig Fontana, Rosa und Ferdinand Jelk, Hermann Jelk, Arme Seelen, Ignaz und Adeline Corpataux-Zihlmann und Sohn Joseph, Alois und Frieda Gauch

Plaffeien

- 14.30 Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 2. April

Giffers

- 14.00 Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
im Pflegeheim Aergera

Plasselb

- 9.00 Hl. Messe

Donnerstag, 3. April

Rechthalten

- 9.00 Hl. Messe

Freitag, 4. April

Herz-Jesu-Freitag

Giffers

Hauskommunion

Plaffeien

Hauskommunion

- 19.30 Stm. für Anton Zbinden, Haltli, Marius-Peter Stritt, Ried, Bernhard Marro, Matran

Rechthalten-Brünisried

Hauskommunion

St. Silvester

Hauskommunion

Samstag, 5. April

Giffers

- 15.00 Geführte Anbetung
mit Heilungsgebet

Plasselb

- 18.30 Sonntagseucharistie
zum fünften Fastensonntag
Gedenkfeier für alle Verstorbenen,
deren Gräber aufgehoben werden;
Gdm. für Julie Ayer-Ruffieux, Dorfstrasse
Kollekte für das IKRK /
Internationales Komitee
vom Roten Kreuz

Brünisried

- 17.00 Sonntagseucharistie
zum fünften Fastensonntag
Gdm. für Agnes Thalmann und
Familie Thalmann und verstorbene
Angehörige
Kollekte für die Fastenaktion
der Schweizer Katholiken

St. Silvester

- 17.00 Sonntagseucharistie
zum fünften Fastensonntag
Dreissigster für Yvonne Sturny; Stm.
für Marie Kolly-Gobet, Ebnet; Gdm.
für Pfarrer Konstanz Schwartz,
Agnes und Monika Andrey, Tschüp-
ru, für die Verstorbenen der Familie
Bielmann-Jelk, Lengmatt, Elisabeth
Jungo, Buech, Käthi und Hermann
Gugler, Gertrud und Martin Rumo-
Jungo, Gomma, Salomé und Josef
Kolly-Gugler, Gomma, Regine und
Josef Waeber, Martin Waeber
Kollekte für First Responder Plus

Sonntag, 6. April

Fünfter Fastensonntag

Giffers

- 9.00 Sonntagseucharistie – Mitwirkung
Seniorenchor Sense-Oberland
und Jubla Giffers-Tentlingen
Dreissigster für Paul Piller-Jungo,
Oberzelg; Stm. für Konrad Rumo,
Oberdorfstrasse, Josef Schafer,

Jm. = Jahrmesse / Stm. = Stiftmesse / Gdm. = Gedächtnismesse



Gottesdienstordnung

Pfarrer Josef Corpataux, Marlies Bongard-Rotzetter, Conrad Bongard, Maxim Buntschu, Konrad Rumo, Moosgasse, Xaver und Lina Lauper, Marlies Neuhaus-Riedo, Rosa Gauch, Eduard Kolly, Nicole und Philipp Piller, Oberzelg; Gdm. für Cécile Ayer-Rumo, Bruno Jenny, Flachsnera, Jeannette und Adolf Jungo, Oberdorfstrasse, Regine und Albin Piller, Anna und Karl Buntschu, alte Post, Dominik Brühlhart, Eimatt, Yvonne Udry-Zosso, Ischlag, Arme Seelen
Kollekte für Salvatorianische Grundschule in Alasora/Madagaskar

Plaffeien

9.00 Sonntageucharistie
Erste Jahrmesse für Otto Bapst, Burstera; Jm. für Christine Raemy, Kurschürliweg, Seraphine Raemy, Fuhra, Peter und Rosa Fischer-Raemy, Fuhra, Rosa Julmy-Egger, Bachmatte; Stm. für Marie-Theres Raemy-Egger, Fuhra; Gdm. für Alphonse Raemy
Kollekte für die Kanisiusschwestern Freiburg

Schwarzsee

10.30 Sonntageucharistie
Kollekte für die Kanisiusschwestern Freiburg

Rechthalten

10.30 Sonntageucharistie –
TV Gottesdienst
Mitwirkung Alois Gilli mit dem Alphorn
Stm. für Hermann Bächler, Unteri Schweni, Cécile Spicher-Lehmann und Sohn Florian, Goma, Robert Biemann
Kollekte für die Fastenaktion der Schweizer Katholiken
18.00 Rosenkranzandacht mit anschließender eucharistischer Anbetung

Dienstag, 8. April

Giffers

19.30 Gdm. für Agnes Corpataux

Mittwoch, 9. April

Plasselb

9.00 Hl. Messe

Donnerstag, 10. April

Rechthalten

9.00 Hl. Messe

Freitag, 11. April

Plaffeien

15.45 Kinderfeier der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland zum Thema «Ostern entgegen» im Pfarreisaal
19.30 Hl. Messe mit den Firmlingen der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland Jm. für Alfons Neuhaus-Piha, Kloster, Rosa und Anton Overney-Flühler, Rishalta; Gdm. für Marie Piller-Hett und Hubert Piller, Ruth und André Gasser-Neuhaus; zu Ehren des Hl. Wendelin, gestiftet von Alp- genossenschaft Tifers

Samstag, 12. April

Plasselb

18.30 Sonntageucharistie zum Palmsonntag mit Palmweihe Jm. für Antoinette Andrey-Bapst, Schürli, Anna Bapst-Gremaud, Schürli
Kollekte für die Fastenaktion der Schweizer Katholiken – Einzug der Fastentäschchen

Brünisried

17.00 Festeucharistie zum Palmsonntag mit Palmweihe und Prozession zur Kirche
Mitwirkung Chor
Jm. für Yvonne Rohrbach-Mauron; Stm. für Emil Thalmann, Taneweier, Josef Aebischer, Taneweier, Marie und Bernhard Raemy, Stockacher
Kollekte für die Fastenaktion der Schweizer Katholiken – Einzug der Fastentäschchen



Gottesdienstordnung

Sonntag, 13. April Palmsonntag

Giffers

- 9.00 Festeucharistie
Mitwirkung Cäcilienchor
Gdm. für Hanni Gass, Zälgstrasse,
Alfons Egger, Bergstrasse, Eduard
Vonlanthen, Neumatt, Toni Vonlan-
then, Marly, Joseph Bertschy, Ober-
dorfstrasse, und für die verstorbenen
Angehörigen der Familie Bertschy
Kollekte für die Fastenaktion
der Schweizer Katholiken –
Einzug der Fastentäschchen
- 11.30 Fahrzeugsegnung
Moto-Auto-Club Gottéron
Parkplatz bei der Kirche

Plaffeien

- 9.00 Palmprozession und Festeucharistie
Mitwirkung Cäcilienchor
Jm. für Leo und Thérèse Raemy-
Julmy, Telmoos; Stm. für Rosa und
Eduard Buchs-Baeriswyl, Chromen-
strasse, Yvonne Riedo, Telmoos;
Gdm. für Louis Raemy, Graben,
Raphael Aebischer, Heribert Gre-
maud, Freiburg (früher Plaffeien),
gestorben am 23. Januar 2025
Kollekte für die Fastenaktion
der Schweizer Katholiken –
Einzug der Fastentäschchen

Schwarzsee

- 10.30 Palmprozession und Festeucharistie
Mitwirkung Chor Lichtena
Gdm. für Eduard Zahnd
Kollekte für die Fastenaktion
der Schweizer Katholiken –
Einzug der Fastentäschchen

Rechthalten

- 10.30 Festeucharistie – Palmweihe beim
Schürli – Palmprozession zur Kirche
Mitwirkung Chor
Stm. für Alois und Agnes Schwaller-
Vonlanthen, Hereschür; Gdm. für
Josef Biemann, Grossi Matta, Marie
und Felix Neuhaus-Bächler und
Söhne Erwin und Andreas, Philo-
mene und Xaver Piller, Saga, Alois
Gadient, Saga, Emma Jenny-Biel-
mann

Kollekte für die Fastenaktion
der Schweizer Katholiken –
Einzug der Fastentäschchen

St. Silvester

- 10.30 Festeucharistie
Mitwirkung Cäcilienchor
Stm. für Robert Andrey, Melanie
Jelk, Max Jutzet; Gdm. für Agnes
Buntschu und Sohn Heinrich,
Gilberte und Kanis Jungo, Raphael
Guisolan, Pierre Waeber, Eduard
Zahnd, Plaffeien
Kollekte für die Fastenaktion
der Schweizer Katholiken –
Einzug der Fastentäschchen

Dienstag, 15. April

Giffers

- 19.30 Gdm. für Peter Aeby, Grottenweg

Plaffeien

- 14.30 Eucharistiefeier
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 16. April

Giffers

- 14.00 Eucharistiefeier
im Pflegeheim Aergera

Plasselb

- 9.00 Hl. Messe

Donnerstag, 17. April Gründonnerstag

Giffers

- 19.30 Abendmahlfeier und Einsetzung
der Eucharistie
Mitwirkung Cäcilienchor
Karwochenkollekte für die Christen
im Hl. Land

Plaffeien

- 19.30 Abendmahlfeier und Einsetzung
der Eucharistie
Heilige Messe zu Gründonnerstag
mit allen Erstkommunionkindern
aus der gesamten Seelsorgeeinheit
Sense-Oberland
Karwochenkollekte für die Christen
im Hl. Land



Gottesdienstordnung

Freitag, 18. April

Karfreitag – Fast- und Abstinenztag

Giffers

15.00 Feier vom Leiden
und Sterben Christi
Karwochenkollekte
für die Christen im Hl. Land

Plaffeien

15.00 Feier vom Leiden
und Sterben Christi
Mitwirkung Chor
Karwochenkollekte
für die Christen im Hl. Land

Plasselb

15.00 Feier vom Leiden
und Sterben Christi
Mitwirkung Cäcilienchor
Karwochenkollekte
für die Christen im Hl. Land

Brünisried

15.00 Feier vom Leiden
und Sterben Christi
Mitwirkung Chor
Karwochenkollekte
für die Christen im Hl. Land

Samstag, 19. April

Karsamstag

Plaffeien

20.00 Osternachtfeier –
Familiengottesdienst mit Firmlingen
der ganzen Seelsorgeeinheit
Sense-Oberland
Mitwirkung Kinder-
und Jugendchor Cantini
Kollete für die Stiftung Kinderhilfe
Sternschnuppe

Plasselb

20.00 Osternachtfeier mit Osterfeuer
Mitwirkung Cäcilienchor
Kollete für die Bedürfnisse
der Diözese

Brünisried

20.00 Osternachtfeier
Mitwirkung Chor
Kollete für die Bedürfnisse
der Diözese



Sonntag, 20. April

**Ostern – Hochfest der Auferstehung
des Herrn**

Giffers

9.00 Festeucharistie
Mitwirkung Cäcilienchor
Kollete für die Bedürfnisse
der Diözese

Plaffeien

9.00 Festeucharistie
Mitwirkung Cäcilienchor
Kollete für die Bedürfnisse
der Diözese

Schwarzsee

10.30 Festeucharistie
Mitwirkung Chor Lichtena
Jm. für Paul Bapst-Raemy, Tromoo-
serli, Josef Brügger-Gremaud, Pür-
rena
Kollete für die Bedürfnisse
der Diözese

Rechthalten

10.30 Festeucharistie
Mitwirkung Chor
und Musikgesellschaft
Kollete für die Bedürfnisse
der Diözese

St. Silvester

10.30 Festeucharistie
Mitwirkung Cäcilienchor
Kollete für die Bedürfnisse
der Diözese

Dienstag, 22. April

Giffers

19.30 Stm. für Ernest Cotting, Hermann
Fillistorf, Cécile Zosso; Gdm. für
Marie Cotting-Jungo, Gräffet, Rosa
und Bernhard Jungo, Rain, Marie
Zosso, Gräffet, Rosa Jungo, Gräffet,



Gottesdienstordnung

Paul Jungo, Hermann Jungo,
Therese Jungo, Anita Jungo, Alfons
Jungo, Oberdorfstrasse, Regina
Renggli

Plaffeien

10.00 Rosenkranzgebet
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 23. April

Plasselb

9.00 Hl. Messe

Donnerstag, 24. April

Rechthalten

9.00 Hl. Messe

Freitag, 25. April

Plaffeien

19.30 Jm. für Franz Cotting, Allmetsried,
Verena Riedo und Marlis Riedo,
Barbara Zosso-Aeby, Adelina und
Lukas Poffet-Noth, Luzia Neuhaus-
Raemy, Telmoos, Rudolf Brügger,
Zelgli; Stm. für Markus Brügger-
Widmer, Zelgli, Thomas Brügger,
Zelgli; Gdm. für Josef und Rosi
Neuhaus-Raemy, Stäfeliweg, Liliane
Raemy-Pürro, Alfons Raemy-Ziller,
Johann-Josef Raemy und Gertrud
Raemy-Philipona, Marie Raemy,
Albert Pürro-Rumo, Emma Pürro

Samstag, 26. April

Brünisried

17.00 Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
zum zweiten Sonntag der Osterzeit
Kollekte für die Waldspielgruppe
Chlätter-Füchs in Brünisried

St. Silvester

17.00 Sonntagseucharistie
zum zweiten Sonntag der Osterzeit
Gdm. für Hermann Zosso-Brügger,
zur Schür
Kollekte für Forum für das Alter

Sonntag, 27. April

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Weisser Sonntag – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit



Giffers

9.00 Sonntagseucharistie
Mitwirkung Jagdhornbläsergruppe
Diana Sense Oberland
Stm. für Gabriel Schornoz; Gdm. für
Hermann u. Marie-Therese Schmutz,
René und Martha Turchet-Aeby,
Paul Piller-Jungo, Oberzelg, gestif-
tet vom Messbund, verstorbene
Mitglieder des Messbundes
Kollekte für Salvatorianische
Grundschule in Alasora/Madagaskar

Plaffeien

Erstkommunion
8.50 Feierlicher Einzug der
Erstkommunionkinder, angeführt
von der Musikgesellschaft
«Alphorn»
9.00 Festeucharistie mit Feier
der Erstkommunion
Kollekte für die Kinderhilfe
des Bonifatiuswerks

Schwarzsee

Keine Sonntagseucharistie
11.00 Tauffeier

Plasselb

Erstkommunion
9.20 Feierlicher Einzug der
Erstkommunionkinder, angeführt
von der Musikgesellschaft
9.30 Festeucharistie mit Feier
der Erstkommunion
Mitwirkung Cäcilienchor
Kollekte für Cartons du Cœur
des Sensebezirks



Gottesdienstordnung / Namenspatrone

Rechthalten

- 10.25 Erstkommunion
Feierlicher Einzug
der Erstkommunionkinder
- 10.30 Festeucharistie mit Feier
der Erstkommunion
Mitwirkung Chor
und Musikgesellschaft
Kollekte für das Bonifatiuswerk

Dienstag, 29. April

Giffers

- 19.30 Gdm. für Alice Corpataux-Haymoz,
Präderwanstrasse

Mittwoch, 30. April

Giffers

- 14.00 Rosenkranzgebet
im Pflegeheim Aegera

Plasselb

- 9.00 Hl. Messe

St. Silvester

- 18.30 Zweisprachiger Gottesdienst –
ab 17.00 Uhr stille Anbetung
Messe zur Ehre der Muttergottes
von der Immerwährenden Hilfe,
Hl. Marguerite Bays, Bitte um Pries-
terberufe, gestiftet vom Legat und
Pilgersonntagkollekte

Impressum:

Dieses Pfarrblatt wird herausgegeben von der
Seelsorgeeinheit Sense-Oberland,
Kirchstrasse 9, Postfach 140, 1716 Plaffeien,
Telefon 026 419 11 30, sekretariat.seso@bluewin.ch

Verantwortlich: Pater Piet Cuijpers SDS

Für Abonnementsbestellungen oder Adress-
änderungen melden Sie sich bitte bei Ihrem
Pfarramt.

Verleger: Augustinuswerk, Postfach 51,
1890 St-Maurice, 024 486 05 20

Unsere Namenspatrone im April

1. Irene, Märtyrin in Saloniki † 304
Hugo von Grenoble, Bischof † 1132
3. Richard, Bischof von Chichester † 1253
4. Isidor von Sevilla, Bischof
und Kirchenlehrer † 636
5. Vinzenz Ferrer, Ordenspriester,
Bussprediger in Vannes † 1419
6. Wilhelm von Äbelholt, Chorherr
und Ordensvorsteher † 1203
7. Johann Baptist de la Salle, Priester,
Ordensgründer
Rouen † 1719
8. Walter, Mönch zu Pontoise † 1099
10. Engelbert, Abt von Admont † 1331
11. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer
† 1079
12. Julius I., Papst † 352
16. Bernadette Soubirous † 1879
21. Anselm, Erzbischof von Canterbury
† 1109
Konrad von Parzham, Kapuziner
† 1891
23. Georg (Jürg), Märtyrer in Kapadozien
† 304
24. Fidelis von Sigmaringen, Märtyrer
in Seewis GR † 1622
25. Markus, Evangelist, Begleiter des Paulus
27. Petrus Kanisius, Ordenspriester,
Kirchenlehrer in Freiburg † 1597
29. Katharina von Siena, Ordensfrau,
Kirchenlehrer † 1380
30. Pius V., Papst † 1572



Taufen

Durch das heilige Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen

Giffers

Estelle Philipona, Tochter des Jean-Claude Philipona und der Jasmin Philipona, geb. Oehrli, getauft am 16. Februar 2025

Plaffeien

Maximilian Florian Kreuzberger, Sohn des Johannes und der Kathrin Kreuzberger, geb. Held, getauft am 15. Februar 2025

Wir gratulieren den Eltern und wünschen den jungen Familien viel Freude, Glück und Gottes Segen für die Zukunft.

Geführte Anbetung mit Heilungsgebet

Samstag, 5. April um 15.00 Uhr
in der Kirche Giffers

Rosenkranz durch Telefonkonferenz

Jeden Samstag jeweils um 11.00 Uhr findet ein Rosenkranzgebet durch Telefonkonferenz statt.

Für Details wenden Sie sich bitte an
Abbé Evode Bigirimana via
E-Mail: evode.bigirimana@kath-fr.ch
Telefon 077 918 08 20

Treffen mit den Firmlingen der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Die Firmlinge treffen sich mit den beiden Firmspendern, P. Ludovic und P. Piet am **Freitag, 11. April 2025 um 17.30 Uhr** im Pfarreisaal Plaffeien.

Wir beenden dieses Treffen mit der Heiligen Messe um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Plaffeien.



Erstkommunion 2025

Ende April/Anfang Mai feiern knapp 60 Kinder unserer Seelsorgeeinheit das Fest ihrer Erstkommunion. Das Erstkommunion-Motto in diesem Jahr lautet: «Kommt her und esst!» in Anlehnung an die Bibel-Geschichte im Johannesevangelium, Kapitel 21 (Verse 1-14).

«Kommt her und esst!» – diese Einladung Jesu öffnet den Jüngern die Augen: Es ist wirklich der auferstandene Herr, der dort in den frühen Morgenstunden am Ufer des Sees steht, reichlich ihre Netze füllt und sie zum Essen einlädt. Der Bibeltext unterstreicht, dass das gemeinsame Mahl für uns Christinnen und Christen weit mehr ist als eine reine Nahrungsaufnahme. Im gemeinsamen Essen geschieht Gottesbegegnung. Besonders deutlich wird dies in der Feier der Eucharistie/Kommunion, in der Jesus in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist.

Und Kommunion feiern wir nicht nur einmal, nicht nur am Weissen Sonntag oder den Sonntagen darauf. Nein, Kommunion feiern wir jeden Sonntag, wenn Jesus uns zum Altar einlädt. Und weil er dies am Ende April/Anfang Mai bei unseren Kindern das erste Mal macht, feiern wir es mit einem grossen Fest, unserer Erstkommunion.

Wir bitten Sie, in den kommenden Wochen ganz besonders für unsere Erstkommunionkinder zu beten!

Herzlichst, das Team der Erstkommunion
Sense-Oberland

Jan Bartelsen, Daniel Buchs, Edith Fasel,
Rita Kolly und Heidi Thürler



Familiengottesdienste April 2025



Liebe Familien

Im April werden wieder Gottesdienste für Kinder und Familien angeboten, zu denen sie herzlich eingeladen sind.

Besonders möchten wir auf den Osternacht-Familiengottesdienst mit den Firmlingen der ganzen Seelsorgeeinheit Sense-Oberland hinweisen. Das Hochfest der Auferstehung beinhaltet die wunderbare Feier der Osternacht, in der das Heilswirken Gottes verkündet wird.

Die Erstkommunionfeiern am 27. April in Plaffeien, Plasselb und Rechthalten (am 4. Mai dann in St. Silvester und am 11. Mai in Giffers) sind ein Höhepunkt im Leben eines Kindes und seiner Familie. Nehmen wir teil an der Freude der Erstkommunion-Familien in unseren Pfarreien.

Freitag, 11. April, Plaffeien

15.45 Uhr – Kinderfeier der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland zum Thema «Ostern entgegen» im Pfarreisaal

Freitag, 11. April, Plaffeien

19.30 Uhr – Heilige Messe mit den Firmlingen der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Donnerstag, 17. April, Plaffeien

19.30 Uhr – Heilige Messe zu Gründonnerstag mit allen Erstkommunionkindern aus der gesamten Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Samstag, 19. April, Plaffeien

20.00 Uhr Osternacht – Familiengottesdienst mit Firmlingen der ganzen Seelsorgeeinheit Sense-Oberland unter Mitwirkung vom Kinder- und Jugendchor Cantini

Sonntag, 27. April, Plaffeien

9.00 Uhr – Erstkommunion

Sonntag, 27. April, Plasselb

9.30 Uhr – Erstkommunion

Sonntag, 27. April, Rechthalten

10.30 Uhr – Erstkommunion

Osterkerzen 2025 Im Zeichen der Auferstehung Jesu Christi



Auch dieses Jahr hat die Stiftung ssb Tifers/Schmittten wieder die beliebten Osterkerzen angefertigt. Das Anfertigen der Osterkerzen trägt dazu bei, dass Menschen mit einer Beeinträchtigung eine, für die Gesellschaft und den Glauben, sinnvolle und wichtige Arbeit leisten können.

Tragen Sie das Licht von Ostern nach Hause, damit es die Herzen aller Menschen erhellt.

Mit dem Kauf der Osterkerzen zum Preis von Fr. 11.– unterstützen wir Menschen mit einer Beeinträchtigung.

Weitere Angaben zum Osterkerzenverkauf finden Sie unter den Pfarreinachrichten.

Für die Solidarität ein herzliches Dankeschön.

Kommunionhelfer/-helfer im Pflegeheim Maggenberg und im Spital Tifers

Für diesen wertvollen und sehr geschätzten Dienst an unseren betagten und kranken Personen suchen wir Frauen und Männer, die unser Team ergänzen. Durch Krankheit oder Alter wird unser Team immer wieder reduziert.

Wenn Sie sich für diese sinnvolle Aufgabe entschliessen, führen wir Sie sorgfältig in die Arbeitsweise ein. Ihre Aufgabe besteht darin, einmal im Monat den Gottesdienst in der Spitalkapelle zu besuchen und anschliessend in den Zimmern die Kommunion zu spenden. Wir arbeiten im Dreierteam. Im Anschluss an unseren Einsatz treffen wir uns in der Cafeteria zu einem gemütlichen Austausch.

Es ist immer wieder eine grosse Wohltat zu erfahren, wie die Gläubigen für diesen Akt der Aufmunterung sehr dankbar sind. Wir arbeiten nach dem Motto: «Nie sollte uns die Zeit fehlen, anderen Freude zu schenken».

Einmal im Jahr trifft sich die Gruppe zu einem gemütlichen Mittagessen und anschliessend dem Besuch eines Konzerts.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, können Sie sich bei Pater David oder bei Berthold Rauber (079 175 31 02; rauber.berthold@rega-sense.ch) melden.



Kleider- und Hilfsgütersammlung 2025

Kleider, Schuhe, Betten, Velos, Kinderwagen, Medizinische Hilfsmittel usw.
Zugunsten Hilfsbedürftiger in Osteuropa

Giffers-Tentlingen / St.Silvester

Werkhof der Gemeinde Giffers-Tentlingen

Freitag, 4. April 2025 17.00 Uhr - 18.30 Uhr
Samstag, 5. April 2025 9.30 Uhr - 11.00 Uhr

Plaffeien

Garage Dorfstrasse 20 (neben öffentlichen Toiletten, vis-à-vis Hotel Alpenklub)

Montag, 7. April 2025 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr
Dienstag, 8. April 2025 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

GESAMMELT WERDEN:

KLEIDER, SCHUHE, BETTWÄSCHE, DUVET und KISSEN gewaschen und gefaltet.
Schuhe intakt + sauber, zusammengebunden

LATTENROSTE, MATRATZEN

Lattenroste mit passender Matratze in
Standartgrösse (80/90x200cm), Kinderbetten
Komplett und zusammengebunden

MEDIZINISCHE HILFSMITTEL

Rollstühle und Inkontenzprodukte
(Keine Rollatoren oder Krücken)

VELOS UND KINDERWAGEN

Fahrttauglich

KINDERARTIKEL

Plüschtiere gewaschen bis 30 cm

SCHULSÄCKE

Neu oder gut erhalten, leer oder gefüllt mit
folgendem Schulmaterial: Etui, Farb- und Filzstifte,
Radiergummi, Spitzer, Kugelschreiber, Schulhefte
und Notizblöcke

**Kleider, Schuhe und Bettwäsche getrennt
verpacken und beschriften**

WIE VERPACKEN:

In 35 und 60 Liter Kehrriechtsäcke
oder Bananenschachteln
Staubdicht + transportfähig verpackt

Herzlichen Dank für die FREIWILLIGE Beteiligung an den Transportkosten

Kehrriechtsack	35 Liter Fr. 3.50
Kehrriechtsack	60 Liter Fr. 6.—
Bananenschachtel	50 Liter Fr. 5.—

Es werden AUSSCHLIESSLICH die hier aufgeführten Artikel entgegengenommen!
Alle Hilfsgüter müssen in gutem, sauberem und brauchbarem Zustand sein.
Herzlichen Dank!

Nähere Informationen erteilen

- Hilfswerk LIO (Licht im Osten), Winterthur
- Biemann Buchs Franziska, Rechthalten

Tel. 052 245 00 54
Tel. 026 418 21 06



CVDF-Projektchor

Muttertagsdinner an der Seisler Mäss 2025

Sonntag, 11. Mai 2025

Erlebe ein einzigartiges Muttertagskonzert im Rahmen der Seisler Mäss! Der CVDF-Projektchor lädt alle Musikliebhabenden zu einem besonderen «Apéroständchen» vor dem festlichen Dinner ein.

Musik. Leitung: Jörg Schwendimann, Dirigent des Cäcilienvereins Wünnewil

Teilnehmenden: das Projekt richtet sich an alle interessierten Sängerinnen und Sänger

Sonntag, 11. Mai 2025

10.30 Uhr – Einsingen

11.30 Uhr – Auftritt als «Apéroständchen» zum Dinner

Ab 12.00 Uhr – gemeinsames Muttertagsdinner

Musikalisches Programm

Weltliche Lieder: Singe macht Früüd, Zämä aachoo, Du fragsch mi wär i bi, Chante en mon coeur, Le vieux chalet, Le Balayeur, Cum decore, La Youtse

Probedaten

Mittwoch, 30 April 2025, 19.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch, 7. Mai 2025, 19.00 – 22.00 Uhr

Proben finden im Pfarreizentrum Tafers statt. Teilnehmende bereiten sich individuell zu Hause vor (kostenloses Musikprogramm Capella-Reader oder Tonaufnahme). Die Partituren werden Ende März 2023 zugestellt.

Kosten

Übernahme durch den CVDF. Alle Teilnehmenden erhalten kostenloses Dinner & Messe-Eintritt. Sie können wählen, ob sie am Tisch mit ihren Familien essen wollen oder mit dem Projektchor.

Anmelden online via Website www.cvdf.ch

oder per QR-Code



Anmeldefrist: 6. April 2025

Programmanpassungen bleiben vorbehalten.

Wir freuen uns auf ein weiteres Singprojekt und deine Teilnahme.

Weitere Auskünfte

D. Sansonnens, Co-Präsident des CVDF zur Verfügung, praesidium@cvdf.ch oder 079/257.91.27.



Evang.-ref. |
Kirchgemeinde
Weissenstein /
Rechthalten



Im Gespräch

Kirche einmal anders - eine ökumenische Veranstaltung

**Freitag, 23. Mai 2025,
ab 19.30 Uhr in Rechthalten**

- 19.30 Uhr** Begrüssung in der kath. Kirche Rechthalten, kurzes Abendgebet
- 19.35 Uhr** Reto Neuhaus: Mein Leben als Schweizergardist, kath. Kirche Rechthalten
- 20.15 Uhr** Gemeinsamer Spaziergang zur Nikolauskapelle, Entemoos
- 20.40 Uhr** Gebet mit Taizéliedern in/an der Nikolauskapelle:
Der Schöpfungspsalm (Ps. 104)
- 21.00 Uhr** gemeinsamer Spaziergang zur reformierten Kirche Weissenstein
- 21.15 Uhr** Geschichten auf Senslerdeutsch mit Christian Schmutz und Tanja Raemy
am Klavier, ref. Kirche Weissenstein
- 22.00 Uhr** Ausklingen des Abends bei Tee und Zopf

Sie sind herzlich eingeladen, den ganzen Abend mit uns zu verbringen oder auch nur ausgewählte Veranstaltungen zu besuchen.

Freuen Sie sich auf unsere «Lange Nacht der Kirchen» im Sense-Oberland!



Paarsegnung am Valentinstag: Herzen und Kerzen

Der 14. Februar ist seit vielen Jahrzehnten von der Wirtschaft und besonders den Floristen als «Tag der Liebenden» bekannt und entsprechend beworben. Erst in den letzten 20 Jahren hat sich auch die Kirche vermehrt auf diesen Tag eingelassen und feiert ihn nun mit einer Paarsegnung für alle.

Auch im Oberland haben wir diese neue Tradition aufgenommen. Zur Paarsegnung am Freitagabend, 14. Februar 2025 in Plaffeien kamen einiges mehr als 50 Menschen, darunter viele Paare mit Jubiläen zwischen 10 und 60 Jahren. Abgerundet wurde der Anlass – wie sich das bei uns so gehört – mit einem Apéro.

Text: Daniel Schwenzer / Gestaltung: Urs Diethelm / Foto: Thekla Buchs

Minitag vom 22. Februar in Rechthalten

Am 22. Februar besuchten unsere Ministrantinnen und Ministranten der gesamten Seelsorgeeinheit die Kirche in Rechthalten. Zu Beginn unseres Minitages, welcher um 9.30 Uhr begann, lernten wir uns spielerisch ein wenig kennen, bevor wir uns aufmachten das Innere der Kirche in Rechthalten zu besichtigen. Mit grossen Schritten stiegen wir immer weiter hoch in den Glockenturm, bei dem wir einiges Wissenswertes über die Kirche erfahren durften und wir spielten noch ein Spiel, welches die Teamfähigkeiten von uns auf die Probe stellte. Im Anschluss bekamen wir durch Herrn Bartelsen einen kleinen Einblick in die Geschichte der Kirche. Zum Mittag gab es Hörnli mit Gehacktem und Apfelmus und zum Dessert brachte eine Mutter einen sehr leckeren Kuchen vorbei. Nach dem Mittag begaben wir uns auf einen Moor-Pfad, der symbolisch durch das Entemoos führen sollte. Zum Schluss des Tages besuchten wir gemeinsam einen Gottesdienst, welcher ein wenig anders, extra für uns «Minis» gefeiert wurde. Wir durften kräftig mithelfen und auch Dienste



übernehmen, die normalerweise vom Sakristan oder der Sakristanin ausgeführt werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle einzelnen Personen, die diesen schönen Tag überhaupt durch ihre Mithilfe ermöglicht haben. Im ganz besonderen danke ich allen Ministrantinnen und Ministranten, die an diesem Samsag mitgemacht haben.

Herzlichst Daniel Buchs



Pfarrei Giffers-Tentlingen

Rosenkranz in der Pfarrkirche Giffers

am Dienstag um 18.45 Uhr

Rosenkranz im Pflegeheim Aegera Giffers

Rosenkranzgebet am Mittwoch, 30. April um 14.00 Uhr

Rosenkranz im Heim Linde Tentlingen

am Mittwoch, 2. und 16. April, jeweils um 19.00 Uhr

Anbetung, Heilungsgebet und Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche

Samstags von 15.00 bis 16.30 Uhr (ausser bei einer Trauerfeier)

Geführte Anbetung mit Heilungsgebet am Samstag, 5. April um 15.00 Uhr

Beichtgelegenheit am Samstag, 12. April von 15.00 bis 16.00 Uhr

Gottesdienst am Sonntag, 6. April

Der Gottesdienst um 9.00 Uhr findet unter Mitwirkung vom Seniorenchor Sense-Oberland und der Jubla Giffers-Tentlingen statt.

Anschliessend gibt es Tee und Zopf vor der Kirche und bei schlechter Witterung im Pfarreisaal. Herzliche Einladung an alle.

Fastensuppe

Am Karfreitag, 18. April wird die Fastensuppe im Pflegeheim Aegera in Giffers sowie im Heim Linde in Tentlingen jeweils von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr serviert.

Osterkerzen 2025

Die Osterkerzen, welche von der Stiftung ssb Tifers/Schmittten gestaltet wurden, sind ab Anfang April zum Stückpreis von Fr. 11.– in der Pfarrkirche erhältlich. Die Informationen betreffend die Begleichung des Betrages sind

in der Pfarrkirche vermerkt. Zudem können die Kerzen auch im Pfarramtsekretariat erworben werden. Wir danken Ihnen herzlich für die Unterstützung.

Fastenaktion – Brot zum Teilen

Während der ganzen Fastenzeit wird von Dienstag bis Samstag in der Metzgerei Götschmann jeweils ein eigens von Bäckereien aus der Region (Fontana und Rappo) gebackenes Fastenbrot zum Verkauf angeboten.

Gottesdienst am Sonntag, 27. April mit der Jagdhornbläsergruppe Diana Sense Oberland



Der Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Giffers wird durch die Jagdhornbläsergruppe Diana Sense Oberland mitgewirkt unter der Leitung von Melanie Fussen. Wir freuen uns sehr auf diese besondere musikalische Umrahmung.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst werden vor der Kirche Tee und Zopf serviert, wozu Sie alle herzlich eingeladen sind.

Kollekten im Februar 2025

2. Laienapostolat	118.85
9. Jugendkollekte Deutschfreiburg	98.25
16. Salvatorianische Grundschule Alasora, Madagaskar	524.70
23. Pastorale Projekte für Pfarreien, denen es an finanziellen Mitteln fehlt	120.75
Antoniuskasse	2 x 100.—
Grotte Giffers	1 x 100.—

Herzlichen Dank für alle Spenden!



Pfarrei Giffers-Tentlingen

Wir gratulieren zum Geburtstag



75 Jahre

Walter Ayer, Präderwanstrasse 25 23. April

80 Jahre

Beatrice Straumann, Sonnhalde 3 23. April

85 Jahre

Anton Piller, Pintenweg 10 10. April

Adolf Vonlanthen, Heckenweg 7 15. April

91 Jahre

Maria Jungo, Oberdorfstrasse 54 18. April

97 Jahre

Clara Zbinden, Pflegeheim Aergera,
Schwarzseestrasse 20 11. April

**Wir wünschen den Jubilarinnen und den
Jubilaren alles Gute, Gesundheit und
Gottes Segen.**

Kaffee- und Kuchennachmittag mit Lottospiel für 60 plus



Der nächste Anlass findet statt am Donnerstag,
17. April von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im
Pfarreisaal.



Versammlungen, Anlässe

Musikalischer Nachmittag für 60 plus

Am Dienstag, 1. April von 14.00 bis 16.00 Uhr
findet der nächste musikalische Nachmittag im
Pfarreisaal statt.

Mittagstisch für die Rentner/innen

Der nächste Mittagstisch für die Rentner/innen
im Pfarreisaal Giffers findet statt am Donners-
tag, 3. April um 11.30 Uhr. Peter Biemann
wird uns dazu musikalisch unterhalten auf sei-
nem Akkordeon.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bei Karin
Philipona (Telefon-Nr. 079 578 76 44).

Familiengottesdienst

Der Familiengottesdienst am Sonntag,
23. Februar stand unter dem Thema «Jesus
heilt die gekrümmte Frau».

Mit 16 Schüler/innen aus der ersten Klasse
(3H) haben die Katechetin Bernadette Kolly
und Pater Piet einen eindrücklichen Gottes-
dienst gestaltet. Die Kinder haben aktiv mit
Lesen und bei einem Theaterspiel zum vorlie-
genden Thema mitgewirkt. Dazu wurde mitein-
ander gesungen und gebetet.

Im Anschluss trafen sich die Gottesdienst-
besucher/innen – Klein und Gross – bei Tee
und Zopf. Auf diese Weise fand auch in die-
sem Rahmen eine sehr schöne Gemeinschaft
statt. Es war insgesamt ein fröhlicher, lehrrei-
cher und bedeutender Morgen für alle.



Rosenkranz in der Pfarrkirche Plaffeien

Jeden Donnerstag um 14.00 Uhr

Rosenkranz im Pflegeheim Bachmatte

Gemeinsam beten und singen, am Dienstag, 22. April um 10.00 Uhr, im 1. Stock

Kinderfeier der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Am Freitag, 11. April um 15.45 findet im Pfarreisaal in Plaffeien eine Kinderfeier zum Thema «Ostern entgegen» statt.

Herzliche Einladung an alle Familien mit Kindern unserer Seelsorgeeinheit.

Treffen mit den Firmlingen der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Die Firmlinge treffen sich mit den beiden Firm Spendern, P. Ludovic und P. Piet am **Freitag, 11. April 2025 um 17.30 Uhr** im Pfarreisaal Plaffeien.

Wir beenden dieses Treffen mit der Heiligen Messe um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Plaffeien.

Gründonnerstag

Abendmahlfeier und Einsetzung der Eucharistie mit allen Erstkommunionkindern aus der gesamten Seelsorgeeinheit Sense-Oberland findet am **Gründonnerstag, 17. April um 19.30 Uhr in Plaffeien** statt.

Alle sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

Osternachtfeier

Osternachtfeier – Familiengottesdienst mit Firmlingen der ganzen Seelsorgeeinheit Sense-Oberland am 19. April um 20.00 Uhr in Plaffeien.

Fastenaktion – Brot zum Teilen

In der Fastenzeit bietet die Bäckerei Fontana jeden Tag ein spezielles Brot an. Bei diesem Brot werden 50 Rappen mehr eingenommen und für Projekte gegen den Hunger eingesetzt.

Erstkommunion 2025

Am 27. April 2025 dürfen folgende 19 Kinder in der Pfarrkirche Plaffeien das erste Mal die Heilige Kommunion empfangen:

Rebecca Bartelsen, Rémy Brechbühl, Lea Catillaz, Lina Fontana, Livia Gremaud, Alea Jenny, Romina Jungo, Janosch Kolly, Angelina Lauper, James Lauper, Leandro Matos, Yael Overney, Aaro Piller, Diana Resende Ferreira, Dario Riedo, Samuel Riedo, Ana-Lena Rudaz, Neo Schrag, Elio Zosso

Wir wünschen Euch ein schönes Fest und Gottes Segen auf Eurem weiteren Glaubensweg.

Ein besonderer Dank gilt auch der Mütter-Vorbereitungsgruppe, die Jan Bartelsen und Rita Kolly in der Vorbereitung unterstützt hat – sowie auch allen Helfer/innen des Einkehrtages. Ganz lieben Dank für Eure Mithilfe.

In der Kirche Schwarzsee findet an diesem Sonntag **keine** Eucharistiefeier statt.

Den Dankgottesdienst mit Segnung von Andenken und Geschenken feiern wir am Sonntag, 11. Mai um 9.00 Uhr in der Kirche Plaffeien.

Fastensuppe

Am Freitag, 18. April von 11.00 bis 13.00 Uhr in der Mensa der OS Plaffeien, vorbereitet durch die Jubla Plaffeien.

Am Samstag, 19. April von 11.00 bis 13.00 Uhr in der Buvette Jailhouse Rohr Schwarzsee, vorbereitet durch die Pastoralgruppe.

Der Erlös der Fastensuppe kommt vollumfänglich der Fastenaktion zugute. Spenden können Sie auch auf:

«Fastenaktion» Luzern,
IBAN CH16 0900 0000 6001 9191 7

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern sowie den Spendern.

Osterkerzen 2025

Verkauf von Osterkerzen der Stiftung ssb in den Kirchen Plaffeien und Schwarzsee und den Pfarreibüros, zum Preis von Fr. 11.–.

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier



Kollekten im Februar 2025

2. CAB – Caritasaktion der Blinden	276.75
9. Jugendkollekte Deutschfreiburg	151.75
16. Pastorale Projekte von Pfarreien, denen es an Mitteln fehlt	114.50
23. Gesundheitsnetz Sense – Demenzstation	158.65

Herzlichen Dank für alle Spenden!

Wir gratulieren zum Geburtstag



75 Jahre

Peter Buntschu,
Chromenstrasse 25 3. April

Rosmarie Jungo,
Schwarzseestrasse 201 17. April

91 Jahre

Lilia Vonlanthen 27. April

92 Jahre

Kanisius Piller, Bachmatte 10 27. April

Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren gute Gesundheit und Gottes Segen.

Versammlungen, Anlässe

Pfarreiversammlung

Die ordentliche Pfarreiversammlung findet am **Mittwoch, 9. April um 20.00 Uhr im Pfarreisaal** statt.

Jede Haushaltung erhält vorgängig die Einladung mit den Traktanden per Post zugestellt.

Vinzenzverein Plaffeien

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Montag, 14. April im Pfarreisaal Plaffeien

Sie können sich gerne anmelden bei:
Annemarie Vonlanthen (079 363 30 59) oder
Pfarreiverwaltung Plaffeien (026 419 05 40)

Die Pfarrei Plaffeien sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Sakristanin / Sakristan 50 bis 60%

für die **Pfarrkirche** der katholischen **Pfarrei Plaffeien**.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Vorbereitung der Kirche für die liturgischen Feiern
- Mithilfe im kirchlichen Dienst, Präsenz während des Gottesdienstes
- Aufgaben im Zusammenhang mit dem Unterhalt des Kirchengebäudes (Reinigung, schmücken usw.)
- Bedienung und Überwachung der technischen Infrastruktur
- Organisatorische Leitung Aushilfssakristan

Wir wünschen

- Beziehung und positive Einstellung zur katholischen Kirche
- Selbständige, flexible und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zu zeitlich flexiblen Arbeitszeiten, einschliesslich Wochenenddiensten
- Handwerkliches Flair
- Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit den verschiedenen Gruppierungen und Generationen
- Diskretion und Verschwiegenheit

Wir bieten

- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Einarbeitung und entsprechenden Einführungskurs nach Bedarf
- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kleinen Team

Der Pfarreirat freut sich auf Ihre **Bewerbung bis am 31. März 2025** mit den üblichen Unterlagen an folgende Adresse:

Pfarreiverwaltung Plaffeien, Bewerbung,
Kirchstrasse 9, Postfach 96, 1716 Plaffeien
(pfarrei.plaffeien@sensemail.ch)

Für allfällige Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Johannes Scherrer, Vize-Präsident und Personalverantwortlicher, gerne zur Verfügung. (079 521 72 60)



Kollekten im Februar 2025

1. Laienapostolat	37.75
8. Stiftung Wunderlampe	80.80
15. Solidarität zwischen den Pfarreien	45.60
22. Schweizer Berghilfe	50.—

Herzlichen Dank für alle Spenden!

Wir gratulieren zum Geburtstag



92 Jahre

Rosa Neuhaus,
Pflegeheim Aergera, Giffers

10. April

Wir wünschen der Jubilarin alles Gute, viel Freude und Gottes Segen.

Josefslilie



Ein grosses Vergelt's Gott an Herr Anton Ruffieux, dass er der Kirche jedes Jahr diese wunderschöne Josefslilie zur Verfügung stellt.

Gräberaufhebungen

Die Pfarrei lädt anlässlich der Gräberaufhebung herzlich zu einer Gedenkfeier ein.

Diese findet statt am Samstag, 5. April um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Wir gedenken:

Robert und Hedwig Brügger
Seraphine Andrey-Jelk
Hugo Duffing
Eduard Brügger
Bruno Ruffieux
Alois und Frieda Brügger
Jules Neuhaus
Monika Brügger-Andrey
Eduard und Regina Hayoz
Peter und Agnes Baeriswyl
Otto Brügger
Max und Rosa Renz
Paul Schafer
Emil und Marie Brügger
Martha Neuhaus
Josef Zbinden
Alfons und Jeanne Egger

Rosenkranzgebet

Gabriela Portmann bietet regelmässig im Pflegeheim Bachmatte das Rosenkranzgebet an. Es spendet Kraft für den Alltag, Trost in Krankheit, Trauer und Leid.

Alle Gläubigen, auch ausserhalb des Pflegeheimes, sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Im April am Dienstag, 22. April um 10.00 Uhr im 1. Stock.

Pfarrblattbeitrag

In der Mitte des Pfarrblattes finden Sie wie jedes Jahr im April einen Einzahlungsschein für eine freiwillige Spende.

Vielen herzlichen Dank für Ihre wohlwollende Unterstützung.



Gründonnerstag

Abendmahlfeier und Einsetzung der Eucharistie mit allen Erstkommunionkindern aus der gesamten Seelsorgeeinheit Sense-Oberland findet am **Gründonnerstag, 17. April um 19.30 Uhr in Plaffeien** statt.

Alle sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

Karfreitag

Karfreitag, 18. April um 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Osternachtfeier

Wir laden alle herzlich ein zur Osternachtfeier mit Osterfeuer am Karsamstag, 19. April um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Auch Familien mit Kindern sind herzlich willkommen.

Fastenaktion – Brot zum Teilen

Ab Aschermittwoch, 5. März wird während der Fastenzeit das «Brot zum Teilen» in der Bäckerei Rappo mit einem Aufpreis von 50 Rappen angeboten. Die Bäckerei bietet das Brot am Montag, Mittwoch und Freitag an. Mit dem Kauf eines Brotes unterstützen sie das diesjährige Fastenaktionsprojekt.

Osterkerzen

Ab Anfang April werden in der Kirche die Osterkerzen zum Verkauf angeboten. Preis Fr. 11.– pro Kerze. Die schönen Osterkerzen wurden auch in diesem Jahr von der Stiftung ssb angefertigt.

Fastensuppe

Die Fastensuppe wird am Karfreitag, 18. April von 11.00 bis 13.00 Uhr in der Mehrzweckhalle serviert. In einem passenden Gefäss kann sie auch mit nach Hause genommen werden. Für die Kinder wird Eiermalen angeboten.

Der Erlös der Fastensuppe kommt der Fastenaktion zugute. Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Unterstützung.

Erstkommunion am Sonntag, 27. April

Kommt her und esst! So lautet das Motto der Erstkommunion 2025 in der Seelsorgeeinheit.

In Plasselb haben sich drei Kinder zusammen auf den Weg gemacht und haben sich dafür in einem Einkehrtag mit anschliessendem Besuch des Gottesdienstes vorbereitet.

An unserem Einkehrtag, welcher am 15. Februar stattgefunden hat, durften wir verschiedenste Ateliers besuchen in denen gebastelt, gemalt und gebacken wurde. Wir hörten eine Geschichte und setzten uns mit dem diesjährigen Motto auseinander, dies alles in Begleitung der Eltern und Paten. Als Abschluss besuchten wir noch gemeinsam den Sonntagsgottesdienst und durften auch tatkräftig mithelfen.

Hierfür danke ich allen Beteiligten für den wunderbaren Tag und der tatkräftigen Mithilfe bei allen Projekten.

Die Kinder, die am 27. April in Plasselb die Erste Heilige Kommunion feiern dürfen sind:

Ina-Maria Böhler, Yuma Schumacher und Matteo Zahnd. Dazu feiert auch noch Thibault Brügger in Rechthalten seine Erste Heilige Kommunion.

Die Kollekte, welche an der Erstkommunion aufgenommen wird, ist für «Cartons du Coeur des Sensebezirks» bestimmt.

Um 9.20 Uhr Feierlicher Einzug der Erstkommunionkinder, angeführt von der Musikgesellschaft

Um 9.30 Uhr Festeucharistie mit Feier der Erstkommunion, stimmlich umrahmt vom Cäcilienchor

Nach dem Gottesdienst wird von der Pfarrei ein Apéro offeriert. Die Musikgesellschaft spielt ein Ständli.

Der Dankgottesdienst wird dann am Samstag, 10. Mai um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche stattfinden.

Katechet Daniel Buchs



Palmzweige für Aschermittwoch

Wer möchte, kann am Palmsonntag oder in der Osternacht die alten Palmzweige in die Kirche bringen. Sie werden im Osterfeuer verbrannt. Die Asche der verbrannten Palmzweige wird im nächsten Jahr am Aschermittwoch gesegnet und mit Weihwasser besprengt, um die Gläubigen mit einem Kreuz aus dieser Asche zu bezeichnen.

Versammlungen, Anlässe

Vinzenzverein

Mittagstreff, offen für alle

Der Vinzenzverein organisiert ein gemeinsames Mittagessen, am Dienstag, 8. April um 11.30 Uhr im Vereinslokal. Kosten Fr. 14.– pro Person, inkl. Mineralwasser und Kaffee.

Telefonische Anmeldung bis am Samstag vor dem Anlass bei Gertrud Neuhaus
079 262 74 66.

Wir freuen uns auf Euch!



Frauenverein

Ostereisuche am Ostermontag, 21. April
an der Ärgera

Theatergesellschaft

Theateraufführungen
in der Mehrzweckhalle am:

Freitag, 25. April / Samstag, 26. April /
Donnerstag, 1. Mai / Freitag, 2. Mai /
Samstag, 3. Mai

Musikgesellschaft

Am Sonntag, 27. April Erstkommunion
Einzug in die Kirche und Apéroständli

Am Sonntag, 27. April Seniorennachmittag
im Vereinslokal

Buch des Monats



Eine einfühlsame Annäherung an ein Thema, das gern beiseitegeschoben wird: der eigene Abschied.

Der international angesehene Autor hilft, Scheu und Blockaden zu überwinden:

- Weil er Räume öffnet, in denen alle Fragen und Ängste – auch seine eigenen – Platz haben.
- Weil er sie behutsam und unaufdringlich in einen Horizont der Hoffnung stellt.
- Weil er zeigt, wie viel wir an Leben gewinnen, wenn wir das Sterben als Teil des Lebens begreifen.

Und weil er so gewinnend von seiner persönlichen Hoffnung auf ein »Danach« spricht – im Wissen:

«Liebe sät Ewigkeit, schon hier.»

«Ich bin alt geworden, und wenn ich auf mein Leben zurückblicke, stelle ich fest: Sich dranhaken, "sterben zu lernen", heisst leben lernen! Alles, was wir in Liebe gelebt haben, wird bleiben – für immer. Einzig die Liebe pflöpft unserem sterblichen Leben Ewigkeit ein.»

Verlag Neue Stadt
144 Seiten, 13 x 21 cm
Artikelnr.: 66-1321
ISBN: 978-3-7346-1321-0



Pfarrei Rechthalten-Brünisried

Öffnungszeiten Pfarramt

Am Mittwoch, 23. April ist das Pfarramtsekretariat der Pfarrei – im Schloss, Rechthalten geschlossen.

Pfarreiversammlung

Montag, 28. April um 19.30 Uhr im Schürli Rechthalten.

Die ganze Pfarreibevölkerung ist herzlich eingeladen.

Ansprechperson Rechthalten-Brünisried

Als Übergangslösung und bis auf Weiteres ist das SESO-Sekretariat (Frau Cathy Neuhaus) die erste Anlaufstelle **bei Todes- und Notfällen, andernfalls unser Pfarramt**. Es wird **eine Nachfolge** für Herrn Jan Bartelsen gesucht. Zusammen mit der Pastoralgruppe und Pfarrei überlegen wir, wie es weitergehen kann.

Kollekten im Februar 2025

01./02. Laienapostolat	230.—
08./09. Jugendkollekte Deutschfreiburg	110.—
15./16. Pastorale Projekte von Pfarreien, denen es an Mitteln fehlt	180.—
22./23. Kongregation der Kanisiuschwwestern Freiburg	100.—

Herzlichen Dank für alle Spenden!

Wir gratulieren zum Geburtstag



75 Jahre

Marie-Thérèse Bürgisser-Mauron,
Taneweier 36 16. April

100 Jahre

Christine Zbinden-Delaquis,
PH Maggenberg, Tifers 25. April

*Wir wünschen den Jubilarinnen alles Gute,
viel Freude und Gottes reichen Segen.*

Erstkommunion 27. April 2025 Rechthalten

In Rechthalten feiern dieses Jahr
die 1. Hl. Kommunion:

*Loann Bielmann, Mael Dietrich, Joann Haenni,
Jonas Leuthold, Thibaut Brügger aus Plasselb.*

Weitere Informationen zum Motto sind im allgemeinen Teil der Seelsorgeeinheit.

Um 10.25 Uhr Feierlicher Einzug der Erstkommunionkinder vom Schürli zur Kirche mit der Musikgesellschaft.

Um 10.30 Uhr Beginn der Festeucharistie mit stimmlicher Begleitung des Cäcilienchores. Anschliessend sind alle zum Aperitif, welcher von den Landfrauen serviert wird, ins Foyer bei der Turnhalle eingeladen.

Den Dankgottesdienst mit Segnung von Andenken feiern wir am Sonntag, 25. Mai um 10.30 Uhr.

Ich freue mich die Kinder zu diesem grossen Fest zu begleiten.

Katechetin Edith Fasel

Osterkerzen

Die Osterkerzen der ssb Tifers/Schmitten verkaufen wir in unserer Pfarrei in beiden Kirchen immer ab dem Wochenende vom Palmsonntag, 12./13. April 2025.

Fastensuppe

Am Karfreitag, 18. April von 11.15 Uhr bis 13.00 Uhr im Foyer der Turnhalle (kann auch als Take-Away abgeholt werden).

Fastenaktion – Brot zum Teilen

Während der Fastenzeit wird in der Bäckerei Burg jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag ein «Brot zum Teilen» angeboten.

Pro verkauftes Brot fliesst eine Spende an die Fastenaktion.



Neue Lektorinnen und zwei neue Kommunionhelfer/in für Brünisried

Michèle Grahn konnte als Lektorin, Jonas Mülhauser als Lektor und Kommunionhelfer und Elisabeth Spicher als Lektorin und Kommunionhelferin neu aufgenommen werden.

Sie haben den Ausbildungskurs besucht und nun die von Bischof Charles Morerod unterzeichnete Urkunde erhalten, die sie dazu befähigt, im Gottesdienst diesen Dienst zu übernehmen.

Dies ist eine sehr wichtige Aufgabe. Wir danken ihnen für die Bereitschaft.

Möge Gott euch immer viel Freude und Erfüllung schenken.

Michèle Grahn, Jonas Mülhauser,
Elisabeth Spicher, Pater Piet Cuijpers



Konzert der Sängerfründe Rächthaute



Das Motto «Hüt ù Itz»

ist nicht nur eine Aufforderung, den Moment zu geniessen, sondern auch ein Spiegelbild der Vielfalt und Tiefe des Repertoires der Sängerfründe Rächthaute. Es vereint traditionelle Werke und moderne Kompositionen, um die Zuhörer auf eine musikalische Reise mitzunehmen.

Eine Bereicherung für das Konzert werden unsere Gäste sein.

Sie sind noch sehr jung, hochtalentiert und mit dem Auftritt im KKL und dem Gewinn des Nachwuchswettbewerbes SRF in der Sparte Jodel, bereits in der ganzen Schweiz bekannt.

Die Geschwister von Niederhäusern aus Flamatt werden neben ihren eigenen Vorträgen, zusammen mit den Sängerfründe Rächthaute ein Lied vortragen.

Das Konzert in der katholischen Kirche Rechthalten, der Sängerfründe Rächthaute unter dem Motto «Hüt ù Itz», ist mehr als nur ein musikalisches Ereignis. Es ist eine Feier der Gegenwart, eine Verbindung zur Vergangenheit und ein Ausblick in die Zukunft.

Lassen sie sich dieses besondere Ereignis nicht entgehen und seien sie Teil eines unvergesslichen Abends.

Samstag, 5. April 2025 um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche Rechthalten

Der Eintritt ist frei. Zur Unkostendeckung wird eine Kollekte für die Sängerfründe durchgeführt.



Rosenkranz in der Pfarrkirche

am Mittwochnachmittag um 14.00 Uhr

Zweisprachiger Gottesdienst

Jeden letzten Mittwoch des Monats findet um 18.30 Uhr ein Gottesdienst in der Pfarrkirche statt, der zweisprachig (je nach Teilnehmenden) gefeiert wird. Eine vorausgehende Anbetung, die jeweils um 17.00 Uhr beginnt, wird angeboten.

Flurseggen in St. Silvester 2025

Liebe Pfarreiangehörige, auch in diesem Jahr werden Flurseggen in unserer Pfarrei durchgeführt. Im Voraus danke ich euch für die Teilnahme an diesen Flurseggen. Ein besonderes Dankeschön geht zu den Turnerinnen, die sich engagiert haben, an diesen Flurseggen regelmässig teilzunehmen.

Untenstehend finden Sie das Programm der Flurseggen im April (Markustag) und im Mai.

Im April

Freitag, 25. April (Markustag)
19.30 Uhr Flurseggen beim Kreuz Krachen
(bei jeder Witterung); anschliessend bietet
Markus Kolly den Teilnehmenden ein Apéro an

Im Mai

Montag, 26. Mai
19.30 Uhr Flurseggen beim Kreuz zur Schür,
anschliessend auch beim Kreuz Lengmatt
(bei jeder Witterung)

Dienstag, 27. Mai
19.30 Uhr Flurseggen beim Kreuz Tschüpru
(bei jeder Witterung)

Mittwoch, 28. Mai
19.30 Uhr Flurseggen beim Kreuz Matta
(bei jeder Witterung)

Abbé Evode Bigirimana

Wir gratulieren

zum Geburtstag



75 Jahre

Roger Jungo, Grauschels 14

3. April

90 Jahre

Bernhard Vonlanthen,
Unterchrache 15

30. April

91 Jahre

Maria Feyer, Metzgera 29

9. April

Wir wünschen der Jubilarin und den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Opferstock Kirche St. Silvester

Herzlichen Dank für die Spende zu Ehren der Mutter Gottes und des heiligen Silvester.

Fastensuppe

Dieses Jahr wird keine Fastensuppe serviert.

Osterkerzen 2025

Die Osterkerzen, welche von der Stiftung ssb Tafers/Schmittten gestaltet wurden, sind ab Anfang April zum Stückpreis von Fr. 11.— in der Pfarrkirche erhältlich. Die Informationen betreffend die Begleichung des Betrages sind in der Pfarrkirche vermerkt. Zudem können die Kerzen auch im Pfarramtsekretariat in Giffers erworben werden. Wir danken Ihnen herzlich für die Unterstützung.

Fastenaktion – Brot zum Teilen

Während der ganzen Fastenzeit wird in der Bäckerei-Konditorei Rappo am Montag, Mittwoch und Freitag ein eigens dafür gebackenes Fastenbrot verkauft.



Versammlungen, Anlässe

Pfarreiversammlung

am Mittwoch, 2. April um 19.30 Uhr
im Vereinssaal



Forum für das Alter

Mittagstisch am Donnerstag, 24. April
im Vereinssaal

Musikgesellschaft

Jahreskonzert am Samstag, 26. April
um 20.00 Uhr in der Turnhalle

Generalversammlung vom 15. Februar 2025 des Cäcilienvereins St. Silvester

Der Cäcilienverein St. Silvester lud am 15. Februar nach der Messe zur jährlichen Generalversammlung ein.

Die Co-Präsidentinnen Erna Claus und Beatrice Remy führten gut strukturiert und herzlich durch den Abend.

Der Verein konnte auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken: In guter Erinnerung wird das TuttiCanti bleiben, welches vom 30. Mai 2024 bis 2. Juni 2024 in Wünnewil stattfand. Dass die Sängerinnen und Sänger des Chores fleissige Probebesucher:innen sind, zeigte sich bei den Auszeichnungen für das Jahr 2024. Fast die Hälfte des Chores durfte ein kleines Geschenk entgegennehmen als Dank dafür, dass sie während vieler Jahre an fast allen Proben teilgenommen haben.

Ganz besonders sticht dabei unser langjähriger Sänger, Bene Merenti-Träger und Fähnrich Josef Kolly hervor. Bereits an der Cäciliafeier 2024 durften wir ihn für 60 Jahre Mitgliedschaft feiern.

An der diesjährigen Generalversammlung durfte ihm Manuela Dorthe ein Geschenk für die grandiose Leistung übergeben, dass er in 50 Jahren an keiner Probe gefehlt hatte.

Der Cäcilienverein musste an der GV jedoch auch von der Demission von Beatrice Remy Kenntnis nehmen, welche während sechs Jahren zusammen mit Erna Claus den Verein präsidierte. Auch Samuel Remy gibt nach elf Jahren sein Amt als Kassier ab.

Erna Claus wird von der Versammlung als Präsidentin in ihrem Amt bestätigt. Auch von der Versammlung bestätigt werden die Aktuarin Denise Guisolan, welche zusätzlich das Amt als Kassierin übernimmt, die Sekretärin Caroline Kolly und die Beisitzerin Edith Klaus.

Bei einem guten Essen liessen es sich die Chormitglieder zusammen mit ihren Ehrenmitgliedern und Gönnern gut gehen – im Wissen darum, dass das einzig Stabile die Veränderung ist.

Für den Vorstand, Caroline Kolly, Sekretärin



Dirigentin Manuela Dorthe übergibt Josef Kolly ein Geschenk für 50 Jahre Probenbesuch.



Unsere Verstorbenen

† Margrith Rui-Rappo, Plaffeien/Plasselb

Gritli ist am 1. August 1942 im Stäfeli in Plaffeien geboren. Sie verbrachte ihre Kindheit in der Bäckerei Rappo zusammen mit ihren drei Brüdern. Die Schule besuchte sie in Plasselb. Nach der Schulzeit besuchte sie die Bäuerinnenschule.



Anschliessend arbeitete sie in einem Verkaufsladen in Echarlens, in einer Bäckerei in Freiburg und später einige Jahre im elterlichen Bäckereibetrieb mit. Nach dem Tode ihres Vaters Otto lebte sie im Hause ihres Bruders Hugo mit ihrer Mutter Regina zusammen. Sie pflegten ein inniges Verhältnis zueinander.

Im Jahre 1989 heiratete sie ihren langjährigen Lebenspartner Richard Rui und zog zu ihm nach Reinach und einige Jahre später nach Laufen. Ihre Leidenschaft mit ihrem Ehemann Richard waren das Züchten von Schildkröten, die Fasnacht und die Töffreisen. Sie waren auch immer erfreut über einen Besuch aus Plasselb. Unvergessen bleiben die Aufenthalte auf dem Camping im Schwarzsee und auf dem geliebten Bärqli Tätüren.

Im Jahre 1993 verstarb ihre Mutter Regina ganz plötzlich. Der Tod löste in ihr sehr grosse Betroffenheit aus. Es folgten diverse gesundheitliche Probleme. Im Februar 2016 verstarb ihr Ehemann Richard. Danach verschlechterte sich ihr Gesundheitszustand zusehends und das selbstständige Leben war nicht mehr gewährleistet.

Im August 2017 beschloss sie in ihre Heimat zurückzukehren. Sie zog in eine Alterswohnung in Plaffeien. Die Rückkehr in ihre Heimat gab ihr Kraft und Geborgenheit. Im November 2022 war ein Eintritt ins Pflegeheim unumgänglich. Sie fühlte sich im Pflegeheim gut aufgehoben und liebevoll betreut. Am Montag, 6. Januar 2025 wurde sie von ihren Altersbeschwerden erlöst. Ihre lustige, aufgestellte Art und ihr Humor werden uns unvergessen bleiben.

Deine Familie

† Alfons Egger-Jungo, Tentlingen

Alfons wurde als drittes von zwölf Kindern am 5. August 1934 von Agnes und Josef Egger-Lauper in die Wiege gelegt. Auf dem väterlichen Bauernhof in Tentlingen verbrachte er eine schöne Kindheit mit all seinen Geschwistern.



Als 20-jähriger hat er seine zukünftige Ehefrau Blandine Jungo kennengelernt. Am 13. Oktober 1956 läuteten die Hochzeitsglocken. 1957 wurde Hubert als erstes von sieben Kindern geboren. Dazu kamen im Jahr 1968 Ruth und Markus für vier Jahre als Pflegekinder in die grosse Familie. Als Familienmensch und liebevoller Vater hat er immer gut für uns gesorgt.

Seine Arbeit als Maschinist während 30 Jahren in der Firma Cafag hat ihn mit Stolz erfüllt.

Am 11. Oktober 1983 erleiden er und seine Familie einen schlimmen Schicksalsschlag. Sein Sohn Daniel starb bei einem Unfall im Militär.

Trost fand er stets in der Natur, beim Holzen in seinem Wald. Wir erinnern uns gern an die schönen Wanderungen in den Bergen mit der ganzen Familie.

Bis ins hohe Alter schöpfte er viel Kraft und Lebensfreude aus der Natur und den Tieren. Jeden Tag hat er seine Runde gemacht, fütterte draussen Vögel und kümmerte sich um die Katzen, die ihm auf Schritt und Tritt folgten. Letzten August konnte er im Kreis seiner ganzen Familie seinen 90. Geburtstag feiern. Danach liess seine Gesundheit leider stetig nach. Letzten Sonntag kam es zu einem tragischen Unfall, von dem er sich nicht mehr erholte.

Am Dienstag, 7. Januar 2025 ist Alfons friedlich eingeschlafen.

Ich hab den Berg erstiegen, den ihr noch gehen müsst. Drum weinet nicht, ihr Lieben, ich bin bei Jesus Christ.

Lieba Papa, wier si truurig, dier nüme unter üs z ha. Für ging i üsum Härz, danke, lieba Papa, für aus, dini Familie.



Unsere Verstorbenen

† Marguerite Wyssmüller- Andrey, Plaffeien/Giffers

Marguerite erblickte am 6. August 1933 das Licht der Welt in La Chaux. Sie und ihre acht Geschwister durften trotz Kriegszeit eine gute Kindheit mit ihren Eltern Marthe und Rudolphe Hinni verbringen.



Sie absolvierte die Lehre als Uhrmacherin.

Durch die Heirat mit Eduard Andrey im Jahr 1954 änderte sich Einiges. Sie lebte in Lausanne und arbeitete als Diamantenschleiferin. Dazu kamen zwei Söhne, die das Familienglück perfekt machten. Im Jahr 1970 erlitt sie eine heimtückische Krankheit. Mehrere Wochen war sie im Spital und kämpfte schwer ums Überleben. Ihr Antrieb waren ihr Mann und ihre Söhne. Sie kämpfte sich durch und besiegte unerwartet die Krankheit.

Mit dem Verlust des Schwagers siedelte die ganze Familie 1972 nach Zumholz, wo sie eigenhändig ihr Heim erbauten. Sie hatte grosse Freude am Garten und schmückte das Haus mit vielen Blumen. Arbeit fand sie in der Portescape. Doch leider war das Glück von kurzer Dauer. Ihr Mann erlitt 1981 einen Herzinfarkt und verstarb. Nur drei Tage danach verlor sie Ihre Mutter. Auch vom Verlust der fünf Geschwister im selben Jahr blieb sie nicht verschont.

Doch das Leben ging weiter und sie war stets ein Steh-auf-Mädchen und vermählte sich ein Jahr später mit Ueli Wyssmüller. So zog sie von Zumholz nach Giffers auf einen Bauernbetrieb und wurde allmählich zur Bäuerin. 1995 verlor sie plötzlich ihren Sohn, was eine grosse Leere hinterliess. Leider wurde auch Ueli krank und es kam eine schwere Zeit mit viel Arbeit auf sie zu. 2001 musste sie ihn endgültig weiterziehen lassen.

Ihr grosser Aufsteller waren ihre vier Grosskinder, die sie sehr liebte und genoss. Oft

unternahm sie Ausflüge mit der Familie. Stolz war sie auch, die vier Urgrosskinder miterleben zu dürfen. Das Kochen, Backen, Nähen, Stricken und für alle da zu sein, war die grösste Eigenschaft von ihr.

Leider erlitt sie vor drei Jahren eine Hirnblutung, von der sie sich nicht erholte. Liebevoll umsorgt wurde sie danach im Pflegeheim Bachmatte. Ihre Kräfte liessen bald nach und so konnte sie am Donnerstag, 9. Januar 2025 friedlich einschlafen.

Ihre Familie

† Hedwig Fontana, Plaffeien/Giffers

Heidy Fontana wurde am 1. April 1936 als Kind der Familie Brügger-Cattilaz in Plasselb geboren. Sie war das Jüngste von zehn Kindern der Familie Brügger. Ihre ganze Kindheit verbrachte sie in ihrem Heimatdorf Plasselb. Im Jahr 1955 heiratete Heidy Marcel Fontana aus Präderwan, Tentlingen. Ihr Wohnort nach der Heirat war Tentlingen. Dort verbrachte sie einige Jahre bei den Schwiegereltern auf dem Bauernhof, wo sie die alternenden Schwiegereltern tatkräftig unterstützte.



Später zog das Paar in ihr neu erbautes Haus in Tentlingen. Dort war Heidy glücklich. Ihr waren leider Kinder versagt, was sie sehr schmerzte. Als die Mutter von Freddy früh verstarb, hat sie ihren Neffen einige Jahre bei sich aufgenommen. Heidy war eine lebenswürdige, hilfsbereite, arbeitsame Frau, die überall einsprang, wo es nötig war. Auch die Nachbarschaft wurde im Quartier gepflegt. Sie hatte Talent zum Nähen und hat vielen Menschen damit geholfen bei Umänderungen und Ausbesserungen bei ihren Kleidern. Mit den selbergemachten, feinen «Bräzeli» hat Heidy viele liebevolle Geschenke gemacht. Sie stand nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens und musste auch einige Schicksalsschläge verkraften. Ihr Mann starb früh, im Jahre 1992, und



Unsere Verstorbenen

so musste sie ihr Leben allein meistern und gestalten, was für sie nicht immer einfach war. Heidy war eine gläubige Frau und holte sich immer Kraft beim Gebet in der Kirche oder bei der Muttergottes in der Grotte. Heidy hat bis ins hohe Alter viele Freundschaften gepflegt. Sie wurde auch von ihren Freundinnen besucht. Als die Altersbeschwerden ständig stärker wurden, hatte sie das Bedürfnis, ins Pflegeheim zu gehen. Nach einigen Monaten des Wartens wurde sie im Pflegeheim Giffers liebevoll aufgenommen. Sie wurde freundlich und herzlich vom ganzen Personal betreut, und sie hat sich dort auch wohl gefühlt. Dem Personal möchten wir auf diesem Wege ganz herzlich danken für ihre aufopfernde Pflege, die sie Heidy zukommen liessen. Am 10. Januar 2025 ist Heidy für immer friedlich eingeschlafen. Wir werden unsere Tante immer in guter Erinnerung behalten.

Die Familie

† Paul Raemy, Brünisried

Paul kam am 24. August 1954 als drittes von vier Kindern von Bernhard und Marie Raemy in Brünisried zur Welt. Mit seinen Geschwistern Rosmarie, Josef und Peter hat er eine erlebnisreiche Kindheit verbracht, denn «Pöulu isch mengisch a juscha Lusueb gsi».



Später im Berufsleben übte Paul seine Faszination für all das aus, was repariert und wieder zum Laufen gebracht werden konnte. Er war sein ganzes Leben lang ein sehr begabter Mechaniker und konnte diese Fähigkeit zu Hause wie auch bei verschiedenen Arbeitgebern unter Beweis stellen.

Ende der 70er Jahre hat Paul seine Ehefrau, Klara, kennengelernt. Kurz darauf, 1980, haben sie geheiratet. Der Familienzuwachs liess nicht lange auf sich warten, die drei Töchter Martina, Nadine und Petra kamen zur Welt. Seine Familie war ihm sehr wichtig. Dies hat Paul jeden Tag aufs Neue zum Ausdruck

gebracht. Viel Schönes durfte die Familie gemeinsam erleben. Dazu gehörten schöne Wanderungen oder «id Seisa ga bade». Stets hat er seine Familie mit Rat und Tat unterstützt und ihnen so manches beigebracht. Paul war ihnen allen ein Vorbild. Auch die Zeit mit seinen Enkelkindern, Sven und Loris, genoss er sehr. Für einen Fussballmatch mit den beiden fühlte er sich nie zu alt.

Paul pflegte noch andere Leidenschaften. Zum Beispiel unternahm er Fahrradtouren mit Klara «chrüz u quer, wüy ù ay im ganze Seiselann». Gerne war er mit der Feuerwehr unterwegs und pflegte die Kollegschaft. Er war ein geselliger Mann, der auch oft das Gespräch mit Fremden suchte.

Energie konnte Paul in der Natur tanken. Besonders gerne besuchte er das «Buechchäppeli». Regelmässig opferte er Kerzen, mit den besten Wünschen für seine Familie und seine Bekannten sowie für gute Gesundheit.

Am Samstag, 11. Januar 2025 ist Paul nach kurzer, schwerer Krankheit für immer eingeschlafen. Bis zuletzt waren seine Ehefrau Klara und seine Familie an seiner Seite.

Lieber Paul, deine Familie trägt dich für immer in ihren Herzen. Das Licht der Liebe soll dir auf deinem Weg leuchten.

Deine Familie

† Joseph Bertschy, Giffers

«Ich wurde am 3. August 1933 als drittes von acht Kindern von Jakob und Maria Bertschy-Vonlanthen im Oberdorf, Giffers geboren. Auf dem kleinen Bauernbetrieb verbrachte ich mit meiner Familie glückliche Kinder- und Jugendjahre. Schon früh half ich mit bei den täglichen Arbeiten. Die Kleintierhaltung bereitete mir Freude. Ich besuchte sechs Jahre die Primarschule, ein Jahr die Regionalschule und dann die Sekundarschule in Freiburg. Bei der Firma Georges Schaeffer SA absolvierte ich die Lehre als Heizungsmonteur und arbeitete dort 49 Jahre als Chef-





Unsere Verstorbenen

Monteur für Grossbauten. Zudem half ich, Lernende auszubilden, war Experte bei den Lehrabschlussprüfungen und Berufsschullehrer. Im Sportverein, bei den Sportschützen und bei der Feldschützengesellschaft Giffers-Tentlingen war ich langjähriges Mitglied. Beide letzteren verliehen mir die Ehrenmitgliedschaft.

Ich liebte die Berge. Verschiedene Reisen brachten mich nach Wien, Barcelona, Bulgarien, Portugal, Marokko und Jugoslawien.

Nach dem Tod unserer Mutter kaufte ich das Elternhaus und baute es um. Fortan lebten Papa und ich mit meinen Geschwistern Jäggi und Regine im Elternhaus. Als Papa starb, war es für Regine und mich selbstverständlich, für unseren beeinträchtigten Bruder Jäggi daheim bis zu seinem Tod im Jahr 1995 zu sorgen.

Je remercie ma partenaire Canisia Charrière avec Evelyne, Bernard et Sébastien pour les nombreux bons moments et pour leur soutien dans de nombreux domaines. Entretemps, Sébastien est devenu père, sous le nom de Jean-Sébastien, à l'abbaye d'Einsiedeln. J'ai régulièrement accompagné la famille Charrière à Einsiedeln depuis 1999. J'ai également pu être le Grand-papa de remplacement des enfants Noé et Samuel de la famille Cyrill et Evelyne Corthesy-Charrière.

Meine Kräfte sind zu Ende, nimm mich Herr, nun in deine Hände.»

Als Josephs Kräfte nachliessen, wurde er im Pflegeheim Aegera in Giffers liebevoll gepflegt, bis er am Montag, 13. Januar 2025 friedlich eingeschlafen ist.



† Yvonne Udry-Zosso, Giffers

Yvonne wurde am 8. Januar 1944 den Eltern Bernard und Rosa Zosso-Jelk in Baletschied bei Tentlingen geboren. Yvonne's beide Geschwister wurden allzu früh in die Schar der Engel aufgenommen. Zudem war Yvonne erst sechs Jahre alt, als sie Abschied nehmen musste von ihrem Vater.



Die Schuljahre besuchte Yvonne in Giffers. Nach der Schulzeit arbeitete sie in der Näherei Raemy in Giffers.

Im Jahre 1960 wurde die Fasnacht im Gasthof zum Roten Kreuz gefeiert. Da lernte Yvonne Paul Udry kennen und der gemeinsame Weg ins Glück begann. Am 8. August 1964 läuteten die Hochzeitsglocken in der Pfarrkirche Giffers. Das junge Ehepaar wohnte fortan in einer Wohnung im Mehrfamilienhaus Kapellacker in Tentlingen und mit der Geburt von den Söhnen Markus und Pascal in den Jahren 1965 und 1969 war das Familienglück vollkommen.

Pascal war erst vier Jahre alt. In der Folge eines schrecklichen Unfalls musste die Familie das jüngste Kind zu Grabe tragen.

1974 erfüllte sich die Familie den Traum vom Eigenheim im Ischlag in Giffers. Dann pflegte Yvonne ihre Mutter bis zu ihrem Tode im Jahr 1982. Yvonne kochte sehr feine Gerichte für ihre Familie, kümmerte sich ums Haus und war da für ihre Liebsten.

Gern pflegte Yvonne die Blumen und schaute nach den Gemüsebeeten. Während vielen Jahren sang Yvonne mit beim Gemischten Chor.

Langsam machten sich gesundheitliche Beschwerden bemerkbar. Aufenthalte im Haus Magnolia und im Pflegeheim Maggenberg in Täfels folgten. Vor einem Jahr wurde Yvonne liebevoll im Pflegeheim Aegera in Giffers aufgenommen und durfte hier einen schönen Lebensabend erleben. Am späten Abend des



Unsere Verstorbenen

26. Januar 2025 hat Yvonne die Augen für immer geschlossen. Yvonne bleibt uns als herzengute Ehefrau und liebevolle Mutter in Erinnerung.

Liebe Mama, ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort. Hab tausend Dank für deine Müh, vergessen werden wir dich nie. In Liebe, Paul und Markus

† Louis Stadelmann, Plasselb

Louis Stadelmann hat am 31. Juli 1931 als zwölftes von vierzehn Kindern der Familie Stadelmann Peter und Anna Zurkinden im Tützenberg / Schmitten das Licht der Welt erblickt. Seine Familie konnte im Jahr 1938 in Tifers ein Eigenheim erwerben, so dass Louis die Primar- und Sekundarschule in Tifers besuchte. Nach der Schule absolvierte er in Freiburg eine Lehre als Herrencoiffeur, die er mit besten Noten bestand.



In seiner Zeit als Coiffeur lernte er Klara Stämpfli aus Gurmels kennen, welche er im Jahre 1954 heiratete. Aus dieser Ehe gingen zwei Kinder, der Sohn Louis und die Tochter Sylvia hervor. Als Freund des Gesanges trat er im Jahre 1957 dem damals neugegründeten Jodlerklub «Echo von Maggebärg» bei, dem er während 27 Jahren als Sänger und Vorstandsmitglied die Treue hielt.

Da er in der Schule immer gute Noten aufweisen konnte, änderte er seinen Beruf 1953 vom Coiffeur zum Kaufmann. Demnach wurde er sofort bei der Cartonagenfabrik Cafag-Papro in Freiburg als Disponent angestellt, wo er für 20 Jahre die Verantwortung trug. Seine Berufskarriere wurde im Jahre 1973 noch besser, als er von der kantonalen Ausgleichskasse in Freiburg angestellt wurde. Dort arbeitete er sich bis zu seiner Pensionierung zum Bürochef empor.

Seit er in Plasselb bei seiner neuen Lebenspartnerin Sylvia Lauper wohnte, packte ihn wieder das Singen. Er sang gleichzeitig beim gemischten Chor Plasselb, wo er auch Vize-Fähnrich war, sowie im Trachtenchor Plaffeien, im Oberland Rentnerchor Giffers, sowie im Sportchörli Düdingen. Auch die Schützen aus Plasselb wurden aufmerksam auf ihn. Er amtierte als Vize-Fähnrich sowie als Munitionverkäufer. Bei den Schützen- und Sängerkollegen war er stets willkommen.

Bei guter Gesundheit konnte er bis Mitte Januar noch viel Schönes, Interessantes und Geselliges erleben. Die ihm wichtigsten Sportresultate verfolgte er jeden Tag genau und konnte allen Interessierten Auskunft geben. Mit seiner Familie und der Familie seiner Lebenspartnerin durfte er viele schöne Jahre verbringen.

Er ist nach kurzem Spitalaufenthalt am Montag, 27. Januar 2025 friedlich eingeschlafen.

Deine Familie

† Cécile Cosandey, Plaffeien

Unsere Mama Cécile wurde 1932 auf der Egg geboren. Sie hatte neun Halbgeschwister und fünf Geschwister. Durch die schwierige Wirtschaftslage gaben die Eltern den Betrieb auf der Egg auf. Fortan lebte die Familie mit den sechs Kindern auf dem Berg.



Beim Arbeiten im Hirschen als junge Frau lernte Mama unseren Vater Louis, den Sohn der Wirtin Marie, kennen. Die beiden heirateten und bald kamen vier Mädchen zur Welt; später noch zwei Mädchen und dann Sohn Peter.

Ein arbeitsreiches Leben zwischen Hirschen, wo sie ihre Schwiegermutter im Hotel unterstützte, und dem Schaferli endete 1967, als die Schwiegermutter in Pension ging. 1970 starb unsere Grossmutter. Unser Papa, der die meiste Zeit im Schaferli verbrachte, starb 1981.



Unsere Verstorbenen

Später traf sie Dr. Bruno Gruber wieder und die zwei lernten sich lieben. Mama zog 1989 zu Bruno ins Zelgli, wo wir mit Bruno's Kindern zu einer noch grösseren Familie zusammenwuchsen und wo viele schöne Begegnungen im grossen Familienkreis stattfanden. 2022 starb Bruno. Nach mehreren Stürzen, die sie letztlich in den Rollstuhl zwangen, zog Mama ins Altersheim.

Mama war eine sehr liebevolle und lebensfrohe Frau. Von ihr hörte man keine bösen Worte. Sie war immer um unser Wohlergehen bemüht. Es war ihr wichtig, dass wir liebevoll miteinander umgehen. Sie hat uns vorgelebt, wie man fit und gepflegt bleibt, hat sie doch nie ohne Blick in den Spiegel das Haus verlassen. Sie liebte und pflegte auch Haus und Garten und erfreute sich besonders an ihren Blumen. Sie war auch eine gute Grossmutter, stets liebevoll engagiert und voller Teilnahme am Werdegang ihrer Enkel- und Urenkelkinder.

Ihr grosses Hobby war bis zuletzt das Jassen. Sie genoss die liebevolle Pflege und die Beziehungen im Altersheim. Nun ist sie am 28. Januar 2025 friedlich und nach einem langen, erfüllten Leben eingeschlafen.

Wir werden Dich alle sehr vermissen, jedoch wissen wir, dass Du oben über uns wachst.

Deine Familie

† Hubert Waeber-Cotting, Tentlingen

Hubert wurde am 19. Oktober 1940 als viertes von sieben Kindern den Eltern Marguerite und Raymond Waeber-Cina in Tafers im Oberdorf in die Wiege gelegt. Die Schulzeit besuchte er in Tafers. Er erlernte das Handwerk als Heizungsmoniteur und arbeitete in Freiburg und Düringen. Viel Zeit verbrachte er mit seinen Brüdern Alois, Leo und Elmar beim Fischen an den Ufern von Freiburgerseen.



Hubert war im Sense-Oberland anzutreffen beim «Schwümmle» im Falli-Hölli und im «Plasselbschlunn». Auch beim Wandern in den Bergen war er mit Zufriedenheit erfüllt.

Am 16. Oktober 1965 läuteten für Hubert Waeber und Bertha Cotting die Hochzeitsglocken in der Bürglenkapelle. Auch Leo, der Bruder von Hubert, und Ida, die Schwester von Bertha, heirateten an diesem Tag – so fand eine Doppelhochzeitsfeier statt.

Das Paar nahm Wohnsitz in Freiburg. 1971 wurde der Traum des Eigenheims am Birkenweg in Tentlingen erfüllt. Fast das ganze Haus hat Hubert mit seinem Bruder Leo und Kollegen selber erstellt. Mit den Geburten von den Söhnen Guido und Beat 1975 und 1978 war das Familienglück vollkommen.

Gern erinnert sich die Familie an die Momente, als sie während den Bauferien mit dem Zelt den Sommer verbrachte und sie dabei in alle Himmelsrichtungen der Schweiz führte. Umgeben von seinen Liebsten in seinem Zuhause besorgte Hubert gern den Garten und die vielen Vogelarten, zu welchen auch eine Taube gehörte, und die Schafe, welche er bei seiner Schwiegermutter in der Stersmühle eingestallt hatte. Im Sommer begleitete Hubert mit seinem Cousin die Tiere auf die Alp Märe.

Zeitlebens arbeitete Hubert als Heizungsmoniteur und wirkte im Sportfischerverein mit. Wo auch immer Hubert anzutreffen war, da durfte man auch den angenehmen Geruch seiner Zigarre vernehmen.

Im Lauf der Jahre wurde Hubert stolzer Grosspapa. Seine Familie, seine Ehefrau, seine Kinder und seine Enkel Dario, Nathalie und David waren sein ganzer Stolz.

Nach kurzem Spitalaufenthalt schloss Hubert seine Augen am Mittwoch, 12. Februar 2025 für immer.

In Liebe

Deine Familie

Weitere Nekrologe folgen in der nächsten Ausgabe.

Palliativseelsorge



Die Villa St. François in Freiburg bietet Palliative Care für Menschen in der letzten Lebensphase. Ziel von Palliative Care ist es, die Lebensqualität zu verbessern und Symptome zu lindern, nicht die Krankheit zu heilen. Das Angebot richtet sich an Patient/innen mit fortgeschrittenen, unheilbaren Erkrankungen, die intensive Betreuung benötigen.

Ein interdisziplinäres Team aus Ärzt/innen, Pflegekräften, Psycholog/innen und

Sozialarbeiter/innen arbeitet zusammen, um Patient/innen körperlich und emotional in einer respektvollen und einfühlsamen Atmosphäre zu unterstützen. Das Team unterstützt auch ihre Familien. Die Einrichtung legt besonderen Wert auf eine individuelle Betreuung und überprüft regelmässig die Bedürfnisse, um die bestmögliche Pflege sicherzustellen. Neben der Schmerzbehandlung umfasst das Angebot auch psychosoziale Unterstützung, um emotionalen Stress und Angst zu verringern, die mit einer schweren Erkrankung verbunden sind. Sie bietet den Patient/innen eine ruhige, würdevolle Umgebung, um ihre verbleibende Zeit so angenehm wie möglich zu verbringen. Die Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsdiensten gewährleistet eine nahtlose Versorgung.

Seelsorge als zentrale Säule der Palliativpflege

Seelsorge spielt eine wesentliche Rolle in der ganzheitlichen Betreuung, denn sie geht über die religiöse Betreuung hinaus und hat die physischen, emotionalen und spirituellen Bedürfnisse im Blick. Patient/innen stellen oft existenzielle Fragen über Leben, Tod, Sinn und Glauben. Seelsorgende bieten Raum, um diese Themen zu ergründen, ohne eine bestimmte religiöse Perspektive aufzuzwingen. Sie helfen den Patient/innen, mit Ängsten, Zweifeln und Sorgen umzugehen. Weil der Tod ein zentrales Thema ist, unterstützen Seelsorgende die Patient/innen und ihre Angehörigen emotional und bieten oft auch Rituale an, die den Übergang und Abschied erleichtern können. Sie haben ein offenes Ohr und helfen mit der Belastung der Krankheit und des bevorstehenden Verlusts zurechtzukommen und Trauer, Angst und andere belastende Emotionen zu verarbeiten. Nach dem Tod eines geliebten Menschen ist die Trauerbegleitung ein wichtiger Bestandteil der Seelsorge.

Die Seelsorge in der Palliative Care ist also nicht nur eine religiöse Betreuung, sondern eine wichtige Säule im Prozess der menschenwürdigen Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen. Sie fördert die Lebensqualität in der letzten Lebensphase und hilft, den Tod nicht als Ende, sondern als Teil eines natürlichen Lebensprozesses zu akzeptieren.

*Rosmarie von Niederhäusern
Seelsorgerin*

Fachstelle Katechese

katechese@kath-fr.ch | 026 426 34 25
www.kath-fr.ch/katechese

Kein Feedback bekommt man nie! *Lernen Sie praktische Tools und Strategien kennen, um wirksames und zielgenaues Feedback zu geben und anzunehmen.*
NEU am Mittwoch, 14. Mai 2025, 14.00 bis 17.45 Uhr,
Saal Abraham, Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg.

Bewegtes Lernen mitbody'n brain am 8. Mai 2025,
19.00 bis 21.15 Uhr, Saal Forum, BZB Burgbühl,
1713 St. Antoni

Wer: Religionslehrpersonen der Primarschule
und weitere Interessierte

Leitung: Renata Talpas, Zertifiziertebody'n brain Trainerin,
Marburger Konzentrations- und Verhaltenstrainerin

Anmeldung bis 24. April 2025 auf
www.kath-fr.ch/katechese oder an katechese@kath-fr.ch.

Fachstelle Kirchenmusik

kirchenmusik@kath-fr.ch | 026 426 34 18
www.kath-fr.ch/kirchenmusik

Singen kann man nie genug! *Impulse für das gemeinsame Singen in der Familie* am **ACHTUNG NEUES DATUM Dienstag, 8. April 2025**, 14.00 bis 16.00 Uhr,
im Bildungszentrum Burgbühl, 1713 St. Antoni, keine
Kosten (freiwilliger Unkostenbeitrag)

Deutschfreiburger Wallfahrten 2025

Mariastein: Mittwoch, 30. April 2025;
Seelsorger Daniel Schwenzer

La Salette und Ars: Montag, 23. Juni bis Donnerstag,
26. Juni 2025; Seelsorger: Pater Piet Cuijpers

Sachseln/Flüeli/Ranft: Sonntag, den 31. August 2025;
Seelsorger Pater Thomas Sackmann

Einsiedeln/Rosenkranzsonntag:
Sonntag, den 5. Oktober 2025

Organisation sämtlicher Reisen: Horner Reisen;
Telefon 026 494 56 56; www.horner-reisen.ch;
E-Mail: info@horner-reisen.ch

Reiseleitung sämtlicher Reisen: Berthold Rauber:
079 175 31 02



Adoray Freiburg

freiburg@adoray.ch |
www.adoray.ch/orte/freiburg

Nice Sunday – Lobpreis-Gottesdienst am 6. April 2025,
18.00 bis 19.00 Uhr, Pfarrkirche Schmitten für alle Ge-
nerationen mit anschliessender kurzer Anbetung und
Chill Out. Jeden ersten Sonntag im Monat.

**Lobpreisabend – Lobpreis, Impuls, Anbetung und
Gemeinschaft** am 13. und 27. April 2025, 19.30 Uhr,
in der Hauskapelle des Convict Salesianum,
Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg.

Fachstelle Jugendseelsorge

juseo@kath-fr.ch | 026 426 34 55 | www.kath-fr.ch

Nationaler Weltjugendtag im Tessin

vom 2. Mai 2025 bis 4. Mai 2025, 08.00 bis 18.00 Uhr
Wer: Jugendliche ab 14 Jahren, Leitung: Juseso
Deutsch-freiburg; Kosten: noch offen;
Anmeldung: an juseo@kath-fr.ch

WABE – Wachen und Begleiten

Seebezirk und Region Laupen: 031 505 20 00
Sensebezirk und deutschsprachiger Saanebezirk:
026 494 01 40 | www.wabedeutschfreiburg.ch

**Trauercafé jeden zweiten Sonntagnachmittag im
Monat.** Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden
moderiert. Nächstes Treffen am Sonntag, 13. April
2025, 14.30 bis 16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung ssb
Tafers). Kosten und Anmeldung: keine.

Grundkurs 2026 WABE Deutschfreiburg

Begleitung von schwerkranken
und sterbenden Menschen in der Nacht
Freitag, 16. Januar und 13. Februar 17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 17. und 24. Januar, 7. und 14. Februar
9.00 bis 16.00 Uhr.

Auskunft: Esther Keist, Telefon 026 481 16 17
Prospekt und Anmeldungen:

wabe@wabedeutschfreiburg.ch

SAVE THE DATE! Freitag, 23. Mai 2025

Die Bistumsregion Deutschfreiburg ist an der langen
Nacht der Kirchen mit vielen interessanten Veranstal-
tungen in verschiedenen Kirchen in ihrer Region
dabei!



**Die Bistumsregionalleitung wünscht
allen Lesenden eine gesegnete
Fastenzeit und frohe Ostern**



Kontakt Regionalseite:

Bistumsregionalleitung,
Deutschfreiburg, Kommunikation,
Petra Perler, Bd. de Pérolles 38,
1700 Freiburg, 026 426 34 19, info@kath-fr.ch



Adressen

Telefonisch erreichen Sie uns stets unter 026 419 11 30.

Für dringende Seelsorge-Notfälle wird ausserhalb der Bürozeiten die Telefonnummer des Seelsorgers angesagt, der aktuell Notdienst hat und den Sie in Notfällen jederzeit anrufen können.

Webseite: <https://seelsorgeeinheit-senseoberland.ch>

Pfarradministrator	Pater Piet Cuijpers SDS, piet.cuijpers@mailsds.org	026 484 80 80
Priesterliche Mitarbeiter	Abbé Evode Bigirimana, Kirchhubel 2, St. Silvester evode.bigirimana@kath-fr.ch	077 918 08 20
	Guido Burri, guido.burri@kath-fr.ch	079 299 25 66
Seelsorger	Daniel Schwenzer, daniel.schwenzer@kath-fr.ch	076 409 65 57
Ansprechpersonen	Karin Philipona, Giffers, karin.philipona@kath-fr.ch	079 578 76 44
	Katrin Jeckelmann, Plasselb, katrin.jeckelmann@kath-fr.ch	079 277 84 68
Seelsorgerat	André Zbinden, c/o Pfarrbüro Rechthalten, Im Dorf 2	
Administrationsrat	Hanspeter Vonlanthen, Präsident, Büele 36, St. Silvester	079 232 82 57
Sekretariat	Cathy Neuhaus, Kirchstrasse 9, Postfach 140, 1716 Plaffeien	
SE Sense-Oberland	sekretariat.seso@bluewin.ch	026 419 11 30

Pfarrei Giffers-Tentlingen	www.pfarrei-giffers-tentlingen.ch	
Ansprechperson	Karin Philipona	079 578 76 44
Pastoralgruppe	Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers, pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarrerrat	Richard Philipona, Präsident, Vorderried 50, 1735 Giffers	079 384 85 82
Pfarramtsekretariat	Karin Philipona (Mo, Mi + Fr 13.30–15.30 Uhr) pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarrverwaltung	Marlise Schwaller-Bapst, pfarrverwaltung.giffers@bluewin.ch	026 418 39 69
	Adresse: Pfarrverwaltung/Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers	

Pfarrei Plaffeien	www.plaffeien.ch/de/verwaltung/verwaltungkirchen/	
Ansprechperson	Daniel Schwenzer	076 409 65 57
Pastoralgruppe	Thekla Buchs, Bühnimatta 54, 1716 Plaffeien, thekla.s@bluewin.ch	079 654 68 90
Pfarrerrat	Anton Zbinden, Präsident, Haltli 38, Oberschrot zbinden.anton@bluewin.ch	079 696 35 78
Pfarramtsekretariat	Bettina Rudaz-Vonlanthen (Di 13.15–17.00 Uhr + Do 8.15–11.30 Uhr) pfarramt.plaffeien@bluewin.ch	026 419 11 30
Pfarrverwaltung	Beatrice Jelk-Pürro, pfarrei.plaffeien@sensemail.ch Post: Pfarrverwaltung, Kirchstrasse 9, Postfach 96, Plaffeien	026 419 05 40

Pfarrei Plasselb	www.pfarrei-plasselb.ch	
Ansprechperson	Katrin Jeckelmann	079 277 84 68
Pastoralgruppe	Manfred Neuhaus, Corpatauli 97, Postfach 2, 1737 Plasselb	079 209 28 47
Pfarrerrat	August Brünisholz, Präsident, Birchi 37, Plasselb	079 291 36 96
Pfarramtsekretariat	Madlen Cottet, Äbnet 5, Plasselb, pfarramt@pfarrei-plasselb.ch	079 767 73 50
Pfarrverwaltung	Eliane Müller, Birchi 26, Plasselb, verwaltung@pfarrei-plasselb.ch	026 419 15 79

Pfarrei Rechthalten-Brünisried	www.rechthalten.ch/de/kirchen/kathkirche/ / www.bruenisried.ch/kirche.php	
Ansprechperson	derzeit vakant, bitte melden Sie sich beim Sekretariat SESO	026 419 11 30
Pastoralgruppe	André Zbinden, c/o Pfarrbüro Rechthalten, Im Dorf 2	
Pfarrerrat	Martina Neuhaus, Präsidentin, Oberlandstrasse 17, Brünisried	079 611 87 26
Pfarramtsekretariat	Elvira Bächler (Mittwoch 8.30–11.30 Uhr) kath.pfarramt.rechthalten@sensemail.ch	026 418 11 29
Pfarrverwaltung	pfarrei.rechthalten_bruenisried@sensemail.ch Adresse: Kath. Pfarramt, Im Dorf 2, 1718 Rechthalten	

Pfarrei St. Silvester	www.stsilvester.ch/pfarreirat.html	
Ansprechperson	Abbé Evode Bigirimana	077 918 08 20
Pastoralgruppe	Roselyne Buchs, Schürlimatt 4, St. Silvester ros.buchs@gmail.com	026 418 24 70
Pfarrerrat	Hanspeter Vonlanthen, Präsident, Büele 36, St. Silvester hp.vonlanthen@bluewin.ch	079 232 82 57
Pfarramtsekretariat	Karin Philipona (Mo, Mi + Fr 13.30–15.30 Uhr) pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarrverwaltung	Adresse: Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers Huguette Aebischer (Donnerstag und Freitag), pfarrei@stsilvester.ch Post: p.A. Gemeindeverwaltung, Schulweg 4, 1736 St. Silvester	026 418 10 70

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 St-Maurice, Telefon 024 486 05 20

Fastensuppe

Giffers-Tentlingen	Karfreitag, 18. April von 11.00–13.00 Uhr im Pflegeheim Aergera, Giffers und im Heim Linde, Tentlingen
Plaffeien	Karfreitag, 18. April von 11.00–13.00 Uhr in der Mensa der OS
Schwarzsee	Samstag, 19. April von 11.00–13.00 Uhr in der Buvette Jailhouse, Rohr
Plasselb	Karfreitag, 18. April von 11.00–13.00 Uhr in der Mehrzweckhalle
Rechthalten	Karfreitag, 18. April von 11.15–13.00 Uhr im Foyer der Turnhalle (Kann auch Take-Away abgeholt werden)
St. Silvester	Findet dieses Jahr nicht statt

Feiern von Palmsonntag bis Ostern

Gründonnerstag, 17. April

Giffers	19.30 Uhr – Abendmahlfeier und Einsetzung der Eucharistie
Plaffeien	19.30 Uhr – Abendmahlfeier und Einsetzung der Eucharistie Heilige Messe zu Gründonnerstag mit allen Erstkommunionkindern aus der gesamten Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Karfreitag, 18. April

Giffers	15.00 Uhr – Feier vom Leiden und Sterben Christi
Plaffeien	15.00 Uhr – Feier vom Leiden und Sterben Christi
Plasselb	15.00 Uhr – Feier vom Leiden und Sterben Christi
Brünisried	15.00 Uhr – Feier vom Leiden und Sterben Christi

Karsamstag, 19. April

Plaffeien	20.00 Uhr – Osternachtfeier – Familiengottesdienst mit Firmlingen der ganzen Seelsorgeeinheit Sense-Oberland
Plasselb	20.00 Uhr – Osternachtfeier mit Osterfeuer
Brünisried	20.00 Uhr – Osternachtfeier

Ostern – Hochfest der Auferstehung des Herrn, 20. April

Giffers	9.00 Uhr – Festeucharistie
Plaffeien	9.00 Uhr – Festeucharistie
Schwarzsee	10.30 Uhr – Festeucharistie
Rechthalten	10.30 Uhr – Festeucharistie
St. Silvester	10.30 Uhr – Festeucharistie

